



VINCENTZ AKADEMIE

Programm Frühjahr 2019



Altenpflege
Vorsprung durch Wissen

aktivieren Altenpflege

Altenheim
Lösungen fürs Management

pro Hauswirtschaft Altenheim

Häusliche Pflege
PFLEGEDIENSTE BESSER MANAGEN.

TP TAGESPFLEGE
ORGANISIEREN * LEITEN
ENTWICKELN



VINCENTZ



„Bildung ist nicht das Befüllen von Fässern,
sondern das Entzünden von Flammen.“

Heraklit

Alles neu in 2019!

Über einen Reformstau in der Pflege kann sich nun wahrlich niemand beschweren. Waren die vergangenen Jahre schon herausfordernd genug, wird es auch 2019 nicht ruhiger. Das Pflegepersonal-Stärkungsgesetz tritt in Kraft, die Vorschläge der Konzierten Aktion Pflege werden mit Spannung erwartet. Und ab dem 1. Oktober greift das neue Verfahren der Qualitätsprüfungen in der stationären Pflege.

Wie Sie all diese Herausforderungen meistern? Das Seminarprogramm der Vincentz Akademie bietet Ihnen hier die beste Unterstützung!

Die renommiertesten Referentinnen und Referenten der Branche geben Ihnen das nötige Rüstzeug für eine erfolgreiche Zukunft – zu allen Fragen, die die Altenhilfe derzeit bewegen.

Aktuelle Themen wie die Vorbereitung auf den neuen Pflege-TÜV oder die gemeinsame Pflegeausbildung stehen dabei ebenso im Mittelpunkt wie die Dauerbrenner „Personal und Vergütung“, „Umsetzung der Expertenstandards“, „Erfolgreiche Pflegesatzverhandlungen“, „Controlling und Kennzahlen“ und viele weitere mehr!

Das Besondere: An bundesweit 9 Standorten und in 24 Seminaren finden Sie immer das passende Angebot in Ihrer Nähe. Und wenn mal keine Zeit ist, ein Seminar zu besuchen? Auch kein Problem. Mit unserem eLearning können Sie sich fortbilden – an jedem gewünschten Ort, zu jeder Zeit.

Seit 2015 steht die Vincentz Akademie für Exzellenz in Fort- und Weiterbildung. 8000 Teilnehmer haben unsere Seminare besucht. Zusammen mit unseren Experten freuen wir uns auch in 2019 auf ein spannendes Programm und viele erkenntnisreiche Seminarstunden mit Ihnen!

Veranstalter / Ansprechpartner



Vincentz Network GmbH & Co. KG
Event Management Altenhilfe
Plathnerstraße 4c
30175 Hannover



Raphael Lupp
Director Event Management
T +49 511 9910-175
F +49 511 9910-199
veranstaltungen@vincentz.net

Partner



Mit freundlicher Unterstützung von
HEIMBAS GmbH
Vietingstrasse 4, 45279 Essen
www.heimbas.de



Monika Gaier
Monika Gaier
Chefredakteurin
Altenpflege und Aktivieren



Steve Schrader
Steve Schrader
Chefredakteur
Altenheim, CAREkonkret und pro Hauswirtschaft



Lukas Sander
Lukas Sander
Chefredakteur
Häusliche Pflege und TP Tagespflege




Beliebtestes Seminar
2018

Inhalt

Stationäre Pflege/Pflegemanagement

- 05 Seminar 1: Die 7 Schritte zum verlässlichen Dienstplan
- 06 Seminar 2: QM Update 2019 – Das neue Indikatoren-Modell
- 07 Seminar 3: Der neue Expertenstandard – Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz
- 08 Seminar 4: PDL Update 2019 – Pflegeorganisation und -prozesse erfolgreich steuern
- 09 Seminar 5: Personalberechnung anhand der Pflegegrade
- 10 Seminar 6: Update Praxisanleitung 2019
- 11 Seminar 7: Personal & Entwicklung neu denken

Ambulantes Management

- 12 Seminar 8: Dienst- und Einsatzplanung in der ambulanten Pflege
- 13 Seminar 9: Betriebswirtschaft in der Tagespflege 
- 14 Seminar 10: Controlling & Kennzahlen für amb. Pflegedienste
- 15 Seminar 11: Ambulant betreute Wohngemeinschaften
- 16 Seminar 12: Ambulantes Management – Update 2019
- 17 Seminar 13: Die PDL in der Tagespflege 
- 18 Seminar 14: Power-Seminar – Tagespflege erfolgreich leiten 
- 19 Seminar 15: Aufbau von Quartierszentren

Stationäres Management

- 20 Seminar 16: Indikatoren gestützte Qualitätsprüfungen
- 21 Seminar 17: Controlling- und Steuerungsinstrumente: digitalisiert
- 22 Seminar 18: Digitales Recruiting: So funktioniert's nachweislich!
- 23 Seminar 19: Personalkosten-Controlling in der stationären Pflege
- 24 Seminar 20: Steuertipps für stationäre Einrichtungen
- 25 Seminar 21: Grundlagen zur Finanzierung von Pflegeeinrichtungen
- 26 Seminar 22: Pflegesatzverhandlungen stationär seit dem PSG III
- 27 Seminar 23: Die neue Pflegeausbildung – Was Heime jetzt tun müssen!
- 28 Seminar 24: Erfolgreich wirtschaften im Verpflegungsmanagement Altenheim pro Hauswirtschaft

In Ihrer Nähe

- 30 Die Seminare in Ihrer Nähe

Inhouse-Seminare

- 32 Inhouse-Seminare: Eine Übersicht über alle Seminare als Inhouse-Format

eLearning

- 34 eLearning – Ambulantes Management
- 36 eLearning – Stationäres Management
- 39 eLearning – Pflege und Soziale Betreuung

Anmeldungen

- 45 Teilnahmebedingungen und AGB's der Seminare
- 46 Anmeldeformular Seminare

Der verlässliche Dienstplan

Mitarbeiterzufriedenheit – Bewohnerorientierung – Wirtschaftlichkeit

Ziel

Mitarbeiter haben das Recht auf eine zuverlässige Planung der Einsatz- und Freizeiten. Gleichzeitig ist auch den Bewohnern und der Wirtschaftlichkeit der Einrichtung Rechnung zu tragen. Die Teilnehmer erfahren anhand eines preisgekrönten Modells der Dienstplangestaltung, wie sie diesen Spagat erfolgreich meistern.

Inhalte

Voraussetzungen für eine verlässliche Dienstplangestaltung

- Rechtliche Vorgaben
- Das Personalkonzept
- Pflegestufen und Stellenanteile
- Die Personaleinsatzplanung
- Die Berechnung von Netto-Arbeitszeit

Erfahrungen und Auswirkungen des Modells auf

- Mitarbeiterzufriedenheit
- Überstundenaufkommen
- Krankheitsquote
- Personalgewinnung
- Qualität

Dienstplan – einmal anders geschrieben

- Das Wunschheft für Mitarbeiter
- Individuelle Dienstzeitgestaltung
- Urlaubsplanung
- Umgang mit Krankmeldungen
- Regelplan und Springerplan



Inhouse-Seminar

Sie möchten dieses Seminar als Inhouse-Seminar für Ihre Einrichtung buchen? Wir bieten Ihnen Inhouse-Seminare ab 6 Personen an. Melden Sie sich einfach bei uns unter veranstaltungen@vincentz.net und erhalten Sie Ihr individuelles Angebot schnell und kompakt zugesandt.



Geeignet für STATIONÄR

- Pflegedienstleitung (PDL)
- Wohnbereichsleitung (WBL)
- Einrichtungsleitung

Ihr Nutzen

Sie erlernen ein Verfahren, das es Ihnen ermöglicht, Ihren Mitarbeitern einen verlässlichen Dienstplan zu bieten, wirksam Überstunden abzubauen und die Zufriedenheit und Qualität in Ihrer Einrichtung zu steigern.

Referentin



Alexandra Dostal
Pflegedienstleitung & Gerontofachkraft im Senioren-Wohn- und Pflegeheim Waldmünchen

Termine und Dauer

- 09.05.2019 Nürnberg
- 14.05.2019 Hannover
- 23.05.2019 Hamburg

10-17 Uhr (ca. 6 Stunden Arbeitszeit)

Bitte mitbringen

- Taschenrechner
- Auflistung der Pflegestufen/Pflegegrade (Haus / Bereich)

Kosten

Frühbucher bis 28.02.2019
199 EUR zzgl. MwSt.
Normaltarif ab 01.03.2019
259 EUR zzgl. MwSt.

QM Update 2019 – Das neue Indikatoren-Modell

So bereiten Sie Mitarbeiter und Einrichtung erfolgreich auf das neue Verfahren vor

Ziel

Die Aufgaben rund um das Indikatorenmodell und das neue Prüfverfahren sind 2019 die zentrale Herausforderung für das interne Qualitätsmanagement. In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie Mitarbeiter und Einrichtung auf das Indikatorenmodell und die neue MDK-Prüfung vorbereiten und die Chancen, die das neue Regelwerk bietet, für Ihr QM nutzen. (HINWEIS: Die Seminarinhalte werden an den jeweils aktuell gültigen Entwicklungsstand der Verfahren angepasst)

Inhalte

Das Indikatorenmodell

- Die Erfassung der geforderten Daten
- Ein- und Ausschlusskriterien
- Die Organisation der Datenerfassung
- Zuständigkeiten und Aufgabenverteilung der beteiligten Akteure
- Auswertung der Daten und Vergleich der Ergebnisse

Die neue Qualitätsprüfungsrichtlinie (QPR) und die Prüfungen durch den MDK

- die Qualitätsprüfungsrichtlinie (QPR)
- Start und Prüf-Frequenz
- Stichprobe und Ablauf
- die 6 neuen Prüfbereiche
- Inaugenscheinnahme und Bedarfsfeststellung durch den MDK
- das Fachgespräch zwischen MDK und Pflegekraft in der Prüfung
- die Rolle der Dokumentation
- die Bewertung von Dokumentationsfehlern in der neuen Prüfung

Das Zusammenspiel der Verfahren

- Informationsfluss
- Plausibilitätskontrolle der Ergebnisindikatoren in der MDK-Prüfung
- Korrektur- und Vorbeugemaßnahmen durch das interne Qualitätsmanagement im Kontext des Indikatorenmodells und der MDK-Qualitätsprüfung

Die Vorbereitung von Mitarbeitern und Einrichtung auf die neuen Verfahren

- Schulungen organisieren: Schwerpunkte, Inhalte und Methoden
- Interne Qualitätsinstrumente anpassen (z. B. Standards, Pflegevisiten, Fallbesprechungen)
- Ablauf der Datenerfassung in der Einrichtung regeln

Zum Abschluss:
Ihre To-Do-Liste für die nächsten Monate



Inhouse-Seminar

Sie möchten dieses Seminar als Inhouse-Seminar für Ihre Einrichtung buchen? Wir bieten Ihnen Inhouse-Seminare ab 6 Personen an. Melden Sie sich einfach bei uns unter veranstaltungen@vincentz.net und erhalten Sie Ihr individuelles Angebot schnell und kompakt zugesandt.



Geeignet für

STATIONÄR

- Pflegedienstleitung (PDL)
- Wohnbereichsleitung (WBL)
- Einrichtungsleitung
- Qualitätsmanagement (QM)

Ihr Nutzen

Sie haben das Werkzeug, um Ihre Einrichtung auf die neuen Prüfverfahren gut vorzubereiten.

Referentinnen



Annegret Miller
Interimsmanagerin
der exzellenz Miller GmbH
Personal- und Unternehmensberatung



Heike Jurgschat-Geer
Beraterin im Gesundheitswesen und Entwicklung, Veränderung, Implementierung von Kernprozessen in Pflegeeinrichtungen. Seit Ende

der 1990er-Jahre praktische Umsetzung von Betreuungs- und Pflegekonzepten in Pflegeeinrichtungen.

Termine und Dauer

- 07.05.2019 Nürnberg
- 22.05.2019 Hamburg
- 05.06.2019 Stuttgart
- 12.06.2019 Frankfurt a.M./Bad Nauheim
- 17.06.2019 Düsseldorf/Ratingen
- 26.06.2019 Leipzig
- 01.07.2019 Köln

10-17 Uhr (ca. 6 Stunden Arbeitszeit)

Kosten

Frühbucher bis 28.02.2019
199 EUR zzgl. MwSt.
Normaltarif ab 01.03.2019
259 EUR zzgl. MwSt.

Der neue Expertenstandard – Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz

AMBULANT
& STATIONÄR

Ziel

In diesem Seminar werden Sie mit dem neuen Expertenstandard „Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz“ vertraut gemacht. Ebenso erhalten Sie Einblick in die Erfahrungen aus der Implementierungsphase und der Anwendung des Standards in der Praxis. Ausgehend vom person-zentrierten Ansatz erläutern die Referentinnen die einzelnen Handlungsebenen, ergänzen diese mit Praxiserfahrungen und zeigen Ihnen Optionen für die Umsetzung auf.

Inhalte

Der Expertenstandard – Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz

- Präambel, Zielsetzung, Begründung
- Definition, Zielgruppe, Anwender
- Handlungsebene 1 – Erfassungs- und Einschätzungsebene
- Handlungsebene 2 – Planung von beziehungsfördernden und gestaltenden Maßnahmen
- Handlungsebene 3 – Information, Anleitung, Schulung, Beratung
- Handlungsebene 4 – Maßnahmen zu beziehungsfördernden und gestaltenden Angeboten der Einrichtung
- Handlungsebene 5 – Evaluation

Grundlagen zum Thema

- Aktuelles Fachwissen zum Themenschwerpunkt Demenz
- Person-zentrierte Haltung und die praktische Umsetzung
- Angebote und Maßnahmen zur Beziehungsgestaltung für Menschen mit Demenz

Der Expertenstandard in der praktischen Umsetzung

- Erfahrungen aus der Praxis der modellhaften Implementierung zur Ausgestaltung der Handlungsebenen mit Vorschlägen zur praktischen Anwendung
- Pflege- und Betreuungskonzept, ausgerichtet an Tom Kitwood und den 12 Aktivitäten zur Beziehungsgestaltung
- Integration in die Pflegeprozessdokumentation für Pflege- und Betreuung

* Die Inhalte des Seminars werden dem aktuellen Stand der wissenschaftlichen und methodischen Begleitung der modellhaften Implementierung des Expertenstandards durch den DNQP fortlaufend angepasst.



Inhouse-Seminar

Sie möchten dieses Seminar als Inhouse-Seminar für Ihre Einrichtung buchen? Wir bieten Ihnen Inhouse-Seminare ab 6 Personen an. Melden Sie sich einfach bei uns unter veranstaltungen@vincentz.net und erhalten Sie Ihr individuelles Angebot schnell und kompakt zugesandt.



Geeignet für

- Pflegedienstleitung (PDL)
- Wohnbereichsleitung (WBL)
- Fachkräfte aus Demenzeinrichtungen/Wohnbereichen
- Mitarbeiter der Sozialen Betreuung
- Qualitätsmanagement (QM)

Ihr Nutzen

Sie profitieren von den Erfahrungen aus der Implementierungsphase des neuen Expertenstandards „Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz“ und erhalten Impulse für die Umsetzung in Ihrer Alltagspraxis.

Referentinnen



Manuela Ahmann
Dipl.-Medizinpädagogin
Qualitätsbeauftragte,
Freiberufliche Dozentin



Sabine Hindrichs
Gesundheits- Krankenpflegerin
Gerontopsychiatrische
Fachkraft
Freiberufliche Dozentin

Termine und Dauer

- 14.05.2019 Hannover
- 04.06.2019 Stuttgart
- 27.06.2019 Leipzig
- 03.07.2019 Köln

10-17 Uhr (ca. 6 Stunden Arbeitszeit)

Kosten

Frühbucher bis 28.02.2019
199 EUR zzgl. MwSt.
Normaltarif ab 01.03.2019
259 EUR zzgl. MwSt.

PDL Update 2019

Pflegeorganisation und -prozesse erfolgreich steuern

Ziel

Der dramatische Fachkräftemangel und die steigenden fachlichen Anforderungen an die Pflegeteams machen die Arbeit der Pflegedienstleitungen zum täglichen Spagat. Das Pflegepersonal-Stärkungsgesetz soll nun Entlastung bringen. Gleichzeitig schreibt es den Start der neuen externen Qualitätsprüfung mit dem Indikatorenmodell und der neuen MDK-Prüfung fest. Welche Maßnahmen stehen nun für die PDL an? Das Seminar macht Sie mit den aktuellen Änderungen und den Aufgaben für die Pflegedienstleitungen vertraut.

Inhalte

Den Paradigmenwechsel in der Praxis verankern

- Den person-zentrierten Ansatz als Leitidee in der Praxis verankern
- Leitbild, Pflegekonzept und Pflegeprozess ausrichten
- Pflegepersonal-Stärkungsgesetz: Zuschüsse zur Digitalisierung nutzen

Prozess- und Ergebnisqualität im Fokus

- Die Daten für das Indikatorenmodell erfassen
- Die 6 Bereiche der neuen MDK-Prüfung
- Die Rolle der Pflegedokumentation und des Fachgesprächs in der Prüfung
- Pflegepersonal-Stärkungsgesetz: Zuschüsse zur Fortbildung der Mitarbeiter nutzen

Pflegevisiten und Fallbesprechungen anpassen

- Pflegevisiten und Fallbesprechungen auf Bewohnerbedürfnisse und Pflegeergebnisse ausrichten
- Pflegevisiten systematisch auswerten und Verbesserungsmaßnahmen ableiten

Personaleinsatz bei knappen Ressourcen gestalten

- Pflegepersonal-Stärkungsgesetz: Die Teilfinanzierung der Behandlungspflege durch die Krankenkassen
- Ausfallmanagement und Notfallpläne
- Pflegesysteme an Rahmenbedingungen anpassen
- Wege, die Mitarbeiter aktiv zu beteiligen

Mitarbeiterzufriedenheit fördern

- Einflussfaktoren auf Mitarbeiterzufriedenheit
- Stärkenorientierte Arbeitsorganisation
- Transparenz im Informationsmanagement



Geeignet für

STATIONÄR

- **Pflegedienstleitung (PDL)**
- **Wohnbereichsleitung (WBL)**
- **Einrichtungsleitung**

Ihr Nutzen

Lösungswege zu aktuellen Handlungsfeldern und der Austausch im Seminar unterstützen Sie dabei, die Herausforderungen des Führungstags gut zu meistern.

Referentin



Heike Jurgschat-Geer
Beratung im Gesundheitswesen und Entwicklung, Veränderung, Implementierung von Kernprozessen in Pflegeeinrichtungen. Seit Ende der 1990er-Jahre praktische Umsetzung von Betreuungs- und Pflegekonzepten in Pflegeeinrichtungen.

Termine und Dauer

09.04.2019 Berlin
08.05.2019 Nürnberg
19.06.2019 Düsseldorf/Ratingen
02.07.2019 Köln

10-17 Uhr (ca. 6 Stunden Arbeitszeit)

Kosten

Frühbucher bis 28.02.2019
199 EUR zzgl. MwSt.
Normaltarif ab 01.03.2019
259 EUR zzgl. MwSt.

Inhouse-Seminar

Sie möchten dieses Seminar als Inhouse-Seminar für Ihre Einrichtung buchen? Wir bieten Ihnen Inhouse-Seminare ab 6 Personen an. Melden Sie sich einfach bei uns unter veranstaltungen@vincentz.net und erhalten Sie Ihr individuelles Angebot schnell und kompakt zugesandt.

Personalberechnung anhand der Pflegegrade

Gestaltungsmöglichkeiten und Strategien

Ziel

Die Personalbemessung ist aktuell anhand der Pflegegrade vorgegeben. Doch wie genau wird nun das Personal berechnet? Das zeigt die Referentin in dem Seminar auf und trainiert es mit den Teilnehmern. Nach dem Seminar sind Sie in der Lage, die individuelle Berechnung für Ihren Bereich umzusetzen. Sie erlernen einen einfachen und schnellen Weg, die tägliche und wöchentliche Nettoarbeitszeit anhand der aktuellen Pflegegrade zu berechnen.

Inhalte

Personalbemessung

- Personalberechnung anhand der Pflegegrade
- Pflegekennzifferermittlung
- Besonderheiten für den Nachtdienst und die Soziale Betreuung
- Einsatz von Schülern
- Schnittstellen Hauswirtschaft und Pflege

Nettoeinsatzplanung

- Berechnung der Abwesenheitszeiten
- Berechnung der wöchentlichen und täglichen Nettoeinsatzzeit
- Personaleinsatzplanung
- Controlling und Kennzahlen

Strategische Dienstplangestaltung

- Umgang mit Schwankungen
- Organisatorische Abwesenheiten
- Urlaubsplanung
- Mehrarbeit vermeiden
- Fehlzeiten reduzieren



Inhouse-Seminar

Sie möchten dieses Seminar als Inhouse-Seminar für Ihre Einrichtung buchen? Wir bieten Ihnen Inhouse-Seminare ab 6 Personen an. Melden Sie sich einfach bei uns unter veranstaltungen@vincentz.net und erhalten Sie Ihr individuelles Angebot schnell und kompakt zugesandt.



Geeignet für

STATIONÄR

- **Pflegedienstleitung (PDL)**
- **Wohnbereichsleitung (WBL)**
- **Einrichtungsleitung**

Ihr Nutzen

Sie erlernen einen einfachen und schnellen Weg, die tägliche und wöchentliche Nettoarbeitszeit anhand der aktuellen Pflegegrade zu berechnen und strategisch klug in Ihrem Bereich einzusetzen.

Referentin



Annegret Miller
Interimsmanagerin der exzellenz Miller GmbH Personal- und Unternehmensberatung

Termine und Dauer

16.05.2019 Hannover
23.05.2019 Hamburg
13.06.2019 Frankfurt a.M./Bad Nauheim

10-17 Uhr (ca. 6 Stunden Arbeitszeit)

Bitte mitbringen

- Auflistung der Pflegegrade (je Wohnbereich)
- Auflistung der Mitarbeiter mit Stellenanteilen je Wohnbereich
- Berechnung der durchschnittlichen Krankheitstage und Urlaubstage je Wohnbereich

Kosten

Frühbucher bis 28.02.2019
199 EUR zzgl. MwSt.
Normaltarif ab 01.03.2019
259 EUR zzgl. MwSt.

Update Praxisanleitung 2019

Wie Sie die Umstellung auf die neue Pflegeausbildung meistern.

Ziel

Das Pflegeberufegesetz und die Ausbildungs- und Prüfungsverordnung stellen neue Anforderungen an die praktische Ausbildung - ebenso an Sie als Praxisanleitung. Das Seminar macht Sie mit den Neuerungen vertraut und hilft Ihnen bei der optimalen Vorbereitung für den Start in die neue Ausbildung.

Inhalte

Struktur der neuen Pflegeausbildung

- Was ist neu, und was bleibt?
- Einsatzorte der praktischen Ausbildung, die die Auszubildenden durchlaufen
- Ablauf der neuen Ausbildung
- Welche Aufgaben kommen auf den Träger der praktischen Ausbildung und die Praxisanleitungen zu?

Qualitätsbausteine, die der Praxisanleitung die Umstellung auf die neue Ausbildung erleichtern

- Das richtige Ausbildungskonzept
- Der Ausbildungsplan: Inhalte und Koordination mit schulischer Ausbildung und den neuen Lernorten der Praxis
- Ausbildungsmethoden, die den Selbstlernprozess der Auszubildenden aktivieren
- Ausbildungsziel erreicht? Wie Sie den Lernerfolg der Auszubildenden kompetent beurteilen.

Ihr Fahrplan für die Umstellung auf die neue Pflegeausbildung

- Ressourcencheck: Wieviele Praxisanleitungen braucht meine Einrichtung?
- Neue Ausbildungspartner finden und binden: Worauf es bei der Lernortkooperation ankommt.
- Welche internen Strukturen Sie brauchen, damit die Ausbildung zur Aufgabe des gesamten Teams wird.
- Planung des Countdowns bis 1.1.2020: Die konkreten Schritte für Ihre Vorbereitung!

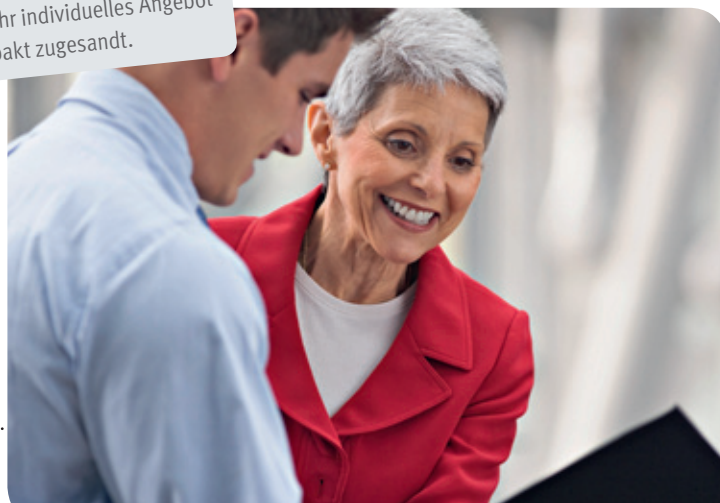


Bitte mitbringen

Gesetzestexte: Pflegeberufegesetz, Ausbildungs- und Prüfungsverordnung für Pflegeberufe

Inhouse-Seminar

Sie möchten dieses Seminar als Inhouse-Seminar für Ihre Einrichtung buchen? Wir bieten Ihnen Inhouse-Seminare ab 6 Personen an. Melden Sie sich einfach bei uns unter veranstaltungen@vincentz.net und erhalten Sie Ihr individuelles Angebot schnell und kompakt zugesandt.



Geeignet für STATIONÄR

- **Praxisanleiter/in**
- **Pflegedienstleitung (PDL)**
- **Wohnbereichsleitung (WBL)**
- **Qualitätsmanagement (QM)**
- **Pflegefachkraft**

Ihr Nutzen

Praxisnahe Vorbereitung auf den Ausbildungsstart 2020. Sie erhalten Checklisten und Arbeitshilfen und erarbeiten einen Umsetzungsfahrplan.

Referent



Tina Knoch
Dipl. Päd. Univ., QMA (TÜV Süd), Vorstand am Institut für Gerontologische Forschung e. V. und Inhaberin von QUESAP-consul

Seit 2003 beschäftige ich mich mit der Qualitätsverbesserung der praktischen Ausbildung in Pflegeberufen, führe Forschungs- und Entwicklungsprojekte hierzu durch und bereite die Ergebnisse als Handlungsempfehlungen für die Praxis auf.

Termine und Dauer

11.04.2019 Berlin
21.05.2019 Hamburg
06.06.2019 Stuttgart

10-17 Uhr (ca. 6 Stunden Arbeitszeit)

Kosten

Frühbucher bis 28.02.2019
199 EUR zzgl. MwSt.
Normaltarif ab 01.03.2019
259 EUR zzgl. MwSt.

Personal & Entwicklung neu denken

Das Seminar für Führungskräfte in der Altenpflege

Ziel

Alles ändert sich: Der Kulturwandel in den Teams, der Wettbewerb um Marktanteile, Entwicklungsräume und Mitarbeiter. Sie stehen in der Personalverantwortung, in der es immer herausfordernder zugeht. Wie gelingt es, den Fokus konsequent auf Lösungen auszurichten, gelassen und wirksam zu bleiben? Wie bringen Sie Ihre Teams in Fahrt und das Wissen wirksam auf den Weg? Wie nutzen Sie Förderungen, Zuschüsse und Stiftungen für Ihre Ziele? Dieses Seminar bringt Sie voran: Persönlich und in Ihrem Management. Starten Sie durch, und sichern Sie sich die Tools für Ihren Erfolg!

Inhalte

Der Zukunft aktiv entgegengehen

- Situation einschätzen, Chancen erkennen, Marktmöglichkeiten, Partnerschaften und Entwicklungsräume erschließen
- Visionen, Konzepte und Entwicklungsräume aus Sicht der eigenen Einrichtung
- Pflege erleichtern, attraktive Arbeitsbedingungen schaffen mit Digitalisierung
- Förderungen und Stiftungen zur Projekt-, Quartiers- und Konzeptentwicklung nutzen

Team-Entwicklung und Lernen fördern

- Teams typgerecht, effektiv und pragmatisch entwickeln
- In Sprache und Kultur sensibilisieren
- Wissen neu denken: Expertennetze, Wissensbörsen, Digitalisierung und kreatives spielerisches Lernen
- Förderungen zur Mitarbeiterentwicklung nutzen

Führung anpassen, Motivation stärken

- Wertschätzung JA, Kuschelkurs NEIN
- Wieviel ICH verträgt das Team?: Teams zusammenhalten in der Ego-Zeit
- Y & Z – Exzellenz ermöglichen
- Toolbox: Coaching in Führung

In der eigenen Kraft bleiben

- Selbst stabil bleiben im „Arbeitstaifun“
- Positive Kraft gewinnen, wenn alle negativ denken und vieles runterzieht
- Strategien für ein fröhliches und energiegelades Führungsleben
- Toolbox: Führungsenergie

Die Organisation zukunftsfest machen

- Qualitätsmanagement neu gedacht: aktiv, fehleroffen, wirksam
- Arbeitszufriedenheit durch gemeinsames Notfallmanagement
- Transparent, sicher und verbindlich: Ablauforganisation neu denken
- Toolbox: Steuerung QI, SIS®, NBI & Co.



Inhouse-Seminar

Sie möchten dieses Seminar als Inhouse-Seminar für Ihre Einrichtung buchen? Wir bieten Ihnen Inhouse-Seminare ab 6 Personen an. Melden Sie sich einfach bei uns unter veranstaltungen@vincentz.net und erhalten Sie Ihr individuelles Angebot schnell und kompakt zugesandt.



AMBULANT
& STATIONÄR

Geeignet für

- **Pflegedienstleitung (PDL)**
- **Wohnbereichsleitung (WBL)**
- **Einrichtungsleitung**
- **Führungskräfte**

Ihr Nutzen

Das Seminar vermittelt Ihnen Tools, um Sie und Ihr Personal auf die zukünftigen Herausforderungen in der Pflege vorzubereiten und es mit auf den Weg zu nehmen.

Referentin



Karla Kämmer
Inhaberin Karla Kämmer Beratungsgesellschaft, Dipl.-Sozialwissenschaftlerin, Dipl.-Organisationsberaterin, Lösungsorientierter Coach, Supervisorin, Motivationstrainerin, Hochschuldozentin, UWM-Prozessberaterin, Essen

Termine und Dauer

15.05.2019 Hannover
11.06.2019 Frankfurt a.M./Bad Nauheim
25.06.2019 Leipzig

10-17 Uhr (ca. 6 Stunden Arbeitszeit)

Kosten

Frühbucher bis 28.02.2019
199 EUR zzgl. MwSt.
Normaltarif ab 01.03.2019
259 EUR zzgl. MwSt.

Dienst- und Einsatzplanung in der ambulanten Pflege

Zufriedene Mitarbeiter und Patienten / Rahmenbedingungen und Zukunftsideen!

Ziel

Das Seminar soll die rechtlichen Rahmenbedingungen sowie praxisorientierte Beispiele und Details für eine gelungene und mitarbeiterorientierte Dienstplanung beschreiben und Ideen für die eigene Praxis liefern.

Inhalte

Voraussetzungen der Dienstplanung

- Erwartungen der Patienten
- Erwartungen der Mitarbeiter
- No Go's in der Dienstplanung
- AGG, Arbeitsschutz und mehr
- Individuelle und flexible Vereinbarungen

Verschiedene Dienstplanmodelle und ihre Auswirkungen auf

- Mitarbeiter
- Patienten/Bewohner
- Überstunden und Krankheitsquote
- Personalgewinnung

Weitere Praxis-Ideen:

- Rentner-Tour
- Mütter im Erziehungsurlaub
- Lebensphasenorientierte Personalpolitik
- 4 Generationen im Pflegedienst
- Differenzierte Tätigkeiten und verschiedene Modelle im Pflegedienst



Inhouse-Seminar

Sie möchten dieses Seminar als Inhouse-Seminar für Ihre Einrichtung buchen? Wir bieten Ihnen Inhouse-Seminare ab 6 Personen an. Melden Sie sich einfach bei uns unter veranstaltungen@vincentz.net und erhalten Sie Ihr individuelles Angebot schnell und kompakt zugesandt.



Betriebswirtschaft in der Tagespflege

Controlling und Kennzahlen zur wirtschaftlichen Steuerung

Ziel

Tagespflegen für Senioren sind erst recht seit PSG II eine Hilfe für Senioren mit Betreuungs- und Pflegebedarf, eine Entlastung für Angehörige und eine Chance besonders auch für ambulante Pflegedienste. Und neben Senioren-Wohngemeinschaften und betreutem Wohnen sind sie das Zukunftsthema der nächsten Jahre im Seniorenbereich. Tagespflegen müssen aber auch von Beginn an wirtschaftlich gut gesteuert werden! In diesem Seminar erhalten Sie Grundlagen, Hintergrundinformationen, Kennzahlen, Excel-Tools und praxiserprobte Ideen und Tipps, um eine Tagespflege zukunftsfähig wirtschaftlich zu führen.

Inhalte

- Definitionen von Tagespflegen und Tagespflege-Modellen
- differenzierte Betrachtung von Chancen und Risiken einer Tagespflege
- Notwendige Rahmenbedingungen beachten
- Selbst kochen?
- Fahrdienst: Vergabe oder Eigendienst
- Finanzierung einer Tagespflege
- Pflegesatzkalkulation und -antrag
- Das „verflixte erste Jahr“
- Controlling für den laufenden Betrieb
- Mit zehn Kennzahlen die Tagespflege wirtschaftlich steuern
- Das „Wawrik-Tagespflege-Cockpit-2018“



Inhouse-Seminar

Sie möchten dieses Seminar als Inhouse-Seminar für Ihre Einrichtung buchen? Wir bieten Ihnen Inhouse-Seminare ab 6 Personen an. Melden Sie sich einfach bei uns unter veranstaltungen@vincentz.net und erhalten Sie Ihr individuelles Angebot schnell und kompakt zugesandt.



AMBULANT

Geeignet für

- Geschäftsführung
- Inhaber
- Tagespflegeleitung
- Pflegedienstleitung (PDL)

Ihr Nutzen

Sie erhalten relevante Kennzahlen und Controlling-Tools und praxiserprobte Ideen und Tipps, um eine Tagespflege zukunftsfähig zu betreiben.

Referent



Peter Wawrik,
Geschäftsführer, spezialisiert seit über 20 Jahren auf die inhaltlichen und wirtschaftlichen Inhalte und Weiterentwicklungen von ambulanten Pflegediensten und Netzwerkplanungen ambulant und teilstationär (Tagespflege, Seniorenwohngemeinschaft).

Termine und Dauer

11.04.2019 Berlin
08.05.2019 Nürnberg
02.07.2019 Köln

10-17 Uhr (ca. 6 Stunden Arbeitszeit)

Kosten

Frühbucher bis 28.02.2019
259 EUR zzgl. MwSt.
Normaltarif ab 01.03.2019
299 EUR zzgl. MwSt.

Tipp

Thomas Sießegger führt ein ähnliches Seminar (10) durch – mit Kennzahlen für ambulante Pflege- und Betreuungsdiens-te. Die beiden Referenten Sießegger & Wawrik haben sich inhaltlich aufeinander abgestimmt. Das könnte insbesondere für Träger von Pflege-Netzwerken mit einem großen, breiten Leistungsangebot von Interesse sein.

Controlling & Kennzahlen für amb. Pflegedienste

Die Pflege-Stärkungsgesetze erfordern eine Neuausrichtung des bisherigen Controllings

Ziel

Aufbauend auf vielen Erfahrungswerten der Vergangenheit werden neue Kennzahlen entwickelt, mit denen Leitungskräfte in ambulanten Pflege- und Betreuungsdiensten in der Lage sind, ihren Dienst verlässlich steuern zu können – weitgehend unabhängig von den Zahlen aus der Finanzbuchhaltung.

Inhalte

Die Pflege-Stärkungsgesetze haben viel verändert. Es kam theoretisch zu einer erheblichen Ausweitung der Sachleistungen, die jedoch meist gar nicht in Anspruch genommen werden können, weil oft zu wenig Personal vorhanden ist. Die Inanspruchnahme von Leistungen und die Nachfrage von Seiten der Kunden hat sich seit zwei Jahren stark geändert. Auf der anderen Seite gewinnt Beratung eine immer größere Bedeutung. Wer gut berät, kann entsprechend den eigenen Personalressourcen steuern.

Es gibt also einerseits neue Erfahrungswerte für die bisher erhobenen Kennzahlen. Andererseits wird Beratung mit neu entwickelten Kennzahlen in die unterjährige Steuerung aufgenommen.

Pflegedienstleitungen benötigen neben den Zahlen der Buchhaltung monatliche Werte, wie z. B. Organisationszeiten, Fahrt- und Wegezeiten, Umsätze pro Patient und weitere Umsatz-Kennzahlen und der Ausschöpfung der Sachleistungen, usw.

- Innovative, neue Kennzahlen, die sich nur an beeinflussbaren Faktoren orientieren
- Ergebnis-Kennzahlen und die Personal-kostenquote
- Anhaltswerte für die wichtigsten Kennzahlen bezogen auf:
 - Stadt / Land
 - privat / Wohlfahrt
 - neue Bundesländer / alte Bundesländer
- Die Interpretation von Kennzahlen
- Jahres-Kennzahlen und Struktur-Kennzahlen



Inhouse-Seminar

Sie möchten dieses Seminar als Inhouse-Seminar für Ihre Einrichtung buchen? Wir bieten Ihnen Inhouse-Seminare ab 6 Personen an. Melden Sie sich einfach bei uns unter veranstaltungen@vincentz.net und erhalten Sie Ihr individuelles Angebot schnell und kompakt zugesandt.

Tipp

Peter Wawrik führt ein ähnliches Seminar (9) durch – mit Kennzahlen für Tagespflege-Einrichtungen. Die beiden Referenten Sießegger & Wawrik haben sich inhaltlich aufeinander abgestimmt. Das könnte insbesondere für Träger von Diensten mit einem großen, breiten Leistungsangebot von Interesse sein.

Geeignet für

AMBULANT

- Geschäftsführung
- Pflegedienstleitung (PDL)
- Fachbereichsleitung
- Teamleitungen

Ihr Nutzen

Sie erhalten Ideen, Checklisten und Bausteine für Konzeptionen, die Sie sofort in die Praxis umsetzen können. Und Sie erhalten das aktuelle Kleine Sießegger-Kennzahlensystem.

Referent



Thomas Sießegger

Dipl.-Kfm., Berater und Sachverständiger für ambulante Pflege- und Betreuungsdienste aus Hamburg, kennt aus der Beratung über 700 ambulante

Dienste und hat über 1.500 Seminare in den vergangenen 27 Jahren durchgeführt, um die ambulanten Dienste bei betriebswirtschaftlichen und strategischen Herausforderungen zu unterstützen. Er hat viele Lösungen entwickelt, die sich in der Praxis bewährt haben.

Ambulant betreute Wohngemeinschaften

Erfolgsfaktoren für Initiatoren und Begleiter von Wohngemeinschaften

Ziel

Die Teilnehmer erfahren die Details zur konzeptionellen Gestaltung der Dienstleistungen, der ordnungsrechtlich richtigen Abstimmung der Leistungsmodul, der zielgerechten betriebswirtschaftlich optimierten Organisation von WG-Modellen und der nachhaltigen, finanziellen Absicherung des Angebots, damit ihre WG-Projekte gelingen.

Inhalte

Die „richtige“ WG-Konzeption

- Mögliche Strukturen
- Zielgruppen
- Angebotstypen
- Philosophien
- Ressourcen
- Verbundangebote

Ordnungsrechtlicher Rahmen und dessen Auswirkungen auf die Gestaltung von WG-Modellen

- Landeseinrichtungsrecht
- Bauordnungsrecht
- Auswirkungen auf Leistungsbilder
- Gestaltungsoptionen
- Strategisches Vorgehen



Die „Betriebswirtschaft der Wohngemeinschaften“

- Die Klaviatur des sozialen Leistungsrechts
- Leistungen und Kosten
- Kostenträger und Erlöse
- Kostenträger Sozialhilfe
- Instrumente der finanziellen Absicherung
- Tipps und Tricks

Bitte mitbringen

- Texte Ihres Landeseinrichtungsrechts
- Texte des SGB V, XI und XII

Inhouse-Seminar

Sie möchten dieses Seminar als Inhouse-Seminar für Ihre Einrichtung buchen? Wir bieten Ihnen Inhouse-Seminare ab 6 Personen an. Melden Sie sich einfach bei uns unter veranstaltungen@vincentz.net und erhalten Sie Ihr individuelles Angebot schnell und kompakt zugesandt.

Geeignet für

AMBULANT & STATIONÄR

- Geschäftsführung
- Einrichtungsleitung
- Qualitätsmanagement (QM)

Ihr Nutzen

Sie lernen, worauf es bei der Konzeptionierung, der Initiierung und der Realisierung von WG-Projekten ankommt, um Fehler und vergebliche Aufwendungen zu vermeiden.

Referenten



Claudius Hasenau

Geschäftsführender Gesellschafter APD-Gruppe, Gelsenkirchen



Dr. Lutz H. Michel

FRICS, Rechtsanwalt, Hürtgenwald

Beide Referenten sind seit Jahren im Bereich der

Konzeptionierung und Realisierung von sog. ambulanten Wohnformen, v.a. WG's und Betreutes Wohnen aktiv. Sie sind Herausgeber des im VINCENTZ Network erschienenen Praxishandbuchs „Ambulant Betreute Wohngemeinschaften“ in 2. Auflage und verfassen momentan einen Leitfaden zur Betriebswirtschaft und zum Leistungsrecht von WG's.

Termine und Dauer

- 09.04.2019 Berlin
- 05.06.2019 Stuttgart
- 27.06.2019 Leipzig
- 03.07.2019 Köln

10-17 Uhr (ca. 6 Stunden Arbeitszeit)

Kosten

- Frühbucher bis 28.02.2019
- 259 EUR zzgl. MwSt.
- Normaltarif ab 01.03.2019
- 299 EUR zzgl. MwSt.



Ambulantes Management – Update 2019

PpSG – TSVG – Finanzierung Personal – Vergütungsverhandlungen

Ziel

Nach den PSG I-III-Gesetzen dachte man, nun gibt es genug Änderungen, eine Pause wäre schön. Aber weiter geht es mit neuen Änderungsgesetzen wie dem Fünften SGB XI-Änderungsgesetz, dem Pflegepersonal-Stärkungsgesetz sowie dem Terminservice- und Versorgungsgesetz. Obwohl es für die ambulante Pflege oft nur wenige Änderungen gibt, sind sie nicht ohne gravierende Auswirkungen auf die Dienste. Und insbesondere das PpSG soll ja das Personal stärken, tut dies aber vor allem im vollstationären und im Krankenhausbereich; was dafür sorgen kann, dass das Stärkungsgesetz zu einem Schwächungsgesetz für die ambulante Pflege wird.

Was ist zu tun? Eine leistungsgerechte Vergütung zu verhandeln sowohl im SGB XI als auch SGB V wird überlebenswichtig. Seit kurzer Zeit gibt es aus immer mehr Bundesländern überraschend positive Ergebnisse bei Einzelverhandlungen – sowohl im SGB XI als auch SGB V. Weitere wichtige Themenfelder sind die Nutzung der Förderprojekte zur Digitalisierung und besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Umgang mit einer möglicherweise neuen Konkurrenz, der Betreuungsdienste.

Inhalte

Wesentliche Änderungen durch das PpSG

- Zuschuss zur weiteren Digitalisierung
- Zuschuss zur Entwicklung und Etablierung von Maßnahmen zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Leben
- Weitere Änderungen

Strategien zur Führung von Vergütungsverhandlungen

- Grundlagen und Vorbereitung der Zahlen
- Rechtliche Grundlagen
- Strategien zur Führung



Änderungen durch das TSVG

- Betreuungsdienste als neues Angebot? Abgrenzungsprobleme, Konkurrenz oder Ergänzung?
- Änderungen bei der Finanzierung des Pflegepersonals
- Änderungen im Heim und im Krankenhaus und ihre Auswirkungen
- Tarifbezahlung im SGB V: Segen oder Fluch!?
- Berücksichtigung längerer Wegezeiten: wie kann das gehen?

Inhouse-Seminar

Sie möchten dieses Seminar als Inhouse-Seminar für Ihre Einrichtung buchen? Wir bieten Ihnen Inhouse-Seminare ab 6 Personen an. Melden Sie sich einfach bei uns unter veranstaltungen@vincentz.net und erhalten Sie Ihr individuelles Angebot schnell und kompakt zugesandt.



Geeignet für

AMBULANT

- Geschäftsführung
- Pflegedienstleitung (PDL)
- Fachbereichsleitung
- Teamleitungen

Ihr Nutzen

Sie erhalten Rüstzeug, um sich mit Blick auf die Änderungen aus dem PpSG, dem TSVG und der Finanzierung des Pflegepersonals strategisch zu positionieren. Zusätzlich werden Ihnen Tipps für Vergütungsverhandlungen gegeben und die notwendigen rechtlichen Grundlagen erläutert.

Referent



Andreas Heiber

Auf ambulante Pflege spezialisierter Berater; Fachbuchautor. Er ist ein fundierter Praktiker mit viel Erfahrung in der Beratung und Unterstützung

ambulanter Pflegedienste. Er hat Bücher zur ambulanten Einsatzplanung und zur Beratung geschrieben. Sein erstes Kalkulationsmodell wurde bereits 1997 veröffentlicht. www.syspra.de

Termine und Dauer

- 11.04.2019 Berlin
- 09.05.2019 Nürnberg
- 15.05.2019 Hannover
- 04.06.2019 Stuttgart
- 18.06.2019 Düsseldorf/Ratingen

10-17 Uhr (ca. 6 Stunden Arbeitszeit)

Kosten

Frühbucher bis 28.02.2019
259 EUR zzgl. MwSt.
Normaltarif ab 01.03.2019
299 EUR zzgl. MwSt.

PDL in der Tagespflege

Recht, Management und Fachlichkeit

Ziel

Die Anforderungen an die PDL in der Tagespflege sind gestiegen. Die Inhalte der Tagespflege verändern sich, und gesetzliche Vorgaben werden in den einzelnen Bundesländern unterschiedlich gehandhabt. Was muss eine PDL in der Tagespflege beachten? Nutzen Sie dieses kompakte Update, um sich für die Herausforderungen des Leitungsalldtags zu wappnen.

Inhalte

- Konzeptionelle Weiterentwicklung (Zielgruppe, Struktur, Angebote)
- Gesetzliche Grundlagen (Welche Gesetze sind für die Tagespflege relevant? – u. a. Heimgesetz, Rahmenvereinbarungen, Maßstäbe und Grundlagen der Qualitätssicherung)
- Wirtschaftliche, gesetzliche und fachliche Anforderungen an den Fahrdienst (Fahrdienst sicher und wirtschaftlich planen! Erstellen von Verfahrensanweisungen für den Fahrdienst)
- Personelle Anforderungen
- u.v.m.



Inhouse-Seminar

Sie möchten dieses Seminar als Inhouse-Seminar für Ihre Einrichtung buchen? Wir bieten Ihnen Inhouse-Seminare ab 6 Personen an. Melden Sie sich einfach bei uns unter veranstaltungen@vincentz.net und erhalten Sie Ihr individuelles Angebot schnell und kompakt zugesandt.



Geeignet für

AMBULANT

- Geschäftsführung
- Einrichtungsleitung
- Tagespflegeleitung
- Pflegedienstleitung (PDL)
- Pflegefachkraft

Ihr Nutzen

Erfahren Sie, wie Sie Ihre Tagespflege konzeptionell und wirtschaftlich weiterentwickeln und welche gesetzlichen Grundlagen für eine PDL in der Tagespflege zu beachten sind.

Referent



Udo Winter

Unternehmensberatung für Altenhilfeeinrichtungen, Dipl. Sozialgerontologe. Udo Winter hat in den letzten 20 Jahren dazu beigetragen,

dass sich die Tagespflege neben der ambulanten und stationären Pflege etabliert hat. Seit 1996 ist er Vorsitzender der ARBEITSGEMEINSCHAFT NIEDERSÄCHSISCHER TAGESPFLEGEN (ANT), leitete mehrere Tagespflegeeinrichtungen und war bis dato für den Projektaufbau von ca. 110 Tagespflegeeinrichtungen verantwortlich.

Termine und Dauer

- 22.05.2019 Hamburg
- 06.06.2019 Stuttgart
- 25.06.2019 Leipzig

10-17 Uhr (ca. 6 Stunden Arbeitszeit)

Kosten

Frühbucher bis 28.02.2019
259 EUR zzgl. MwSt.
Normaltarif ab 01.03.2019
299 EUR zzgl. MwSt.

Power-Seminar – Tagespflege erfolgreich leiten

Das Seminar für Tagespflegeprofis

Ziel

Tagespflege hat sich in Deutschland mittlerweile etabliert. Und auch Sie als Leitungskraft haben sich in Ihrer neuen Rolle und Ihren vielfältigen Aufgaben gut eingefunden. Nach der Pflicht folgt jetzt die Kür: Um weiterhin erfolgreich am Markt bestehen zu können, braucht es Entwicklung, Ideen und Wissen. Dieses Seminar setzt genau dort an. Es richtet sich an die Teilnehmer des „Intensiv-Wochenendes“ und an erfahrene Tagespflegeleiter mit mehr als 3 Jahren Leitungserfahrung, die ihre Tagespflege mit viel Power und Know-how sicher in die Zukunft steuern wollen.

Inhalte

- Ein Team mit dem generations- und lebensphasenorientierten Personalmanagement führen
- Controlling und Betriebswirtschaft für Tagespflegen
- Privat-Leistungen in der Tagespflege
- Immer wieder frischer Wind: Wissensmanagement, neue Konzepte und Zielgruppen
- Zu einer Marke werden und sich im Unternehmen positionieren
- Im Quartier erfolgreich agieren
- Selbst stabil bleiben im „Arbeitstaifun“



Dieses Seminar ist für langjährige Tagespflegeleitungen mit mindestens drei Jahren Leitungserfahrung.



Inhouse-Seminar

Sie möchten dieses Seminar als Inhouse-Seminar für Ihre Einrichtung buchen? Wir bieten Ihnen Inhouse-Seminare ab 6 Personen an. Melden Sie sich einfach bei uns unter veranstaltungen@vincentz.net und erhalten Sie Ihr individuelles Angebot schnell und kompakt zugesandt.



Geeignet für

AMBULANT

- Geschäftsführung
- Einrichtungsleitung
- Tagespflegeleitung
- Pflegedienstleitung (PDL)
- Teilnehmer des Tagespflege-Intensiv-Wochenendes

Ihr Nutzen

Sie erhalten Know-how, um Ihr Team individuell zu führen, Kennzahlen in der Tagespflege richtig zu steuern, neue innovative Konzepte umzusetzen, eine Marke zu entwickeln und Ihre Position zu stärken.

Referenten



Karla Kämmer
Inhaberin Karla Kämmer Beratungsgesellschaft, Dipl.-Sozialwissenschaftlerin, Dipl.-Organisationsberaterin, Lösungsorientierter Coach, Supervisorin, Motivationstrainerin, Hochschuldozentin, UWM-Prozessberaterin, Essen



Peter Wawrik, Geschäftsführer, spezialisiert seit über 20 Jahren auf die inhaltlichen und wirtschaftlichen Inhalte und Weiterentwicklungen von ambulanten Pflegediensten und Netzwerkplanungen ambulant und teilstationär (Tagespflege, Seniorenwohngemeinschaft).

Termine und Dauer

10.04.2019 Berlin
17.06.2019 Düsseldorf/Ratingen

Kosten

Frühbucher bis 28.02.2019
259 EUR zzgl. MwSt.
Normaltarif ab 01.03.2019
299 EUR zzgl. MwSt.

Aufbau von Quartierszentren

planen – bauen – leiten

Ziel

Quartierszentren bieten Sicherheit für die ambulante Versorgung Pflegebedürftiger! Die Kombination von Wohn- und Betreuungsformen zu Quartieren und die Einbettung in bestehende Infrastrukturen ist sowohl im ländlichen als auch im städtischen Bereich zukunftsweisend. In dem Seminar erhalten Sie einen Überblick über aktuelle Wohnformen im Alter, sowie deren Kombinationsmöglichkeiten im Quartier.

Inhalte

Grundlagen und Begriffe

- Einflussfaktoren für die Entwicklung neuer Wohnformen im Alter
- Erwartungen der älteren Generation – Lebensstile und Nachfrageverhalten
- Konzeptionelle Anforderungen (Definitionen, Zielgruppen, Bestandteile)

Projektentwicklung / Projektmanagement

- rechtliche Grundlagen (länderspezifische Voraussetzungen aus dem Heim- und Baurecht)
- planerische Grundlagen (Raumprogramme, Barrierefreiheit, Brandschutz, Alleinstellungsmerkmale)

Wirtschaftlichkeit

- Flächen- und Kostenkennzahlen
- Finanzierung und Refinanzierung
- Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen

Praxisbeispiele



Ihr Nutzen

Es werden planerische und konzeptionelle Grundlagen vermittelt, die rechtlichen Rahmenbedingungen und die Wirtschaftlichkeit veranschaulicht sowie Praxisbeispiele vorgestellt.

Inhouse-Seminar

Sie möchten dieses Seminar als Inhouse-Seminar für Ihre Einrichtung buchen? Wir bieten Ihnen Inhouse-Seminare ab 6 Personen an. Melden Sie sich einfach bei uns unter veranstaltungen@vincentz.net und erhalten Sie Ihr individuelles Angebot schnell und kompakt zugesandt.



Geeignet für

AMBULANT

- Geschäftsführung
- Pflegedienstleitung (PDL)
- Einrichtungsleitung

Referenten



Udo Winter
Unternehmensberatung für Altenhilfeeinrichtungen, Dipl. Sozialgerontologe. Udo Winter hat in den letzten 20 Jahren dazu beigetragen, dass sich die Tagespflege neben der ambulanten und stationären Pflege etabliert hat. Seit 1996 ist er Vorsitzender der ARBEITSGEMEINSCHAFT NIEDERSÄCHSISCHER TAGESPFLEGEN (ANT), leitete mehrere Tagespflegeeinrichtungen.



Dr. Marco Kelle
promovierte an der Bauhausuniversität Weimar auf dem Gebiet der Ökonomie von Seniorenimmobilien und ist aufgrund seiner langjährigen Erfahrung als Generalplaner einer der führenden Experten auf dem Gebiet der Sozialimmobilien. Er ist bestens aufgestellt u.a. in den Bereichen Projektentwicklung, Projektmanagement, Planung und Baukostencontrolling und war bis dato für den Projektaufbau von ca. 110 Tagespflegeeinrichtungen verantwortlich.

Termine und Dauer

07.05.2019 Nürnberg
12.06.2019 Frankfurt a.M./Bad Nauheim
26.06.2019 Leipzig

10-17 Uhr (ca. 6 Stunden Arbeitszeit)

Kosten

Frühbucher bis 28.02.2019
259 EUR zzgl. MwSt.
Normaltarif ab 01.03.2019
299 EUR zzgl. MwSt.

Indikatoren-gestützte Qualitätsprüfungen

Qualitätsvereinbarungen – Meldung der Versorgungsergebnisse – Externe Qualitätsprüfungen

Ziel

Am 1. Oktober 2019 startet die indikatoren-gestützte Qualitätsprüfung. Sie besteht aus der Verbindung des internen Qualitätsmanagements mit einem neuen externen Prüfverfahren. Beides wird in einer neuen Qualitätsdarstellung zusammengefasst. Die Pflegeheime sollen dabei halbjährlich intern Qualitätsdaten zur Versorgung ihrer Bewohner erheben. Mit den Vorbereitungen auf das neue Verfahren sollten Sie schon jetzt beginnen. Neben der Erst-Information sind Wege für die Einbindung in das bestehende interne Qualitätsmanagement zu prüfen, um mögliche Synergien zu nutzen und somit den administrativen Aufwand in Grenzen zu halten.

Inhalte

Das Seminar umfasst das gesamte neue Qualitätssicherungsverfahren – von den qualitätsrelevanten Informationen über die halbjährliche Erhebung und Meldung der Versorgungsergebnisse bis hin zu den externen Qualitätsprüfungen. Dabei stehen die rechtlichen Fragen ebenso im Vordergrund wie der konkrete Transfer des neuen Systems in Ihre Praxis.

Für jeden Teilbereich des neuen Verfahrens wird sowohl die Vorbereitung als auch die praktische Umsetzung bis hin zur Prüfungsvorbereitung besprochen und anhand von Beispielen erarbeitet. Der Zusammenhang zwischen den Versorgungsergebnissen und den Qualitätsaspekten, aber auch der Leitfragen mit der Ausfüllanleitung sind zentraler Bestandteil der neuen Systematik und somit der Veranstaltung. Sie werden demnach ausgezeichnet auf die neuen Anforderungen vorbereitet.



Qualitätsvereinbarungen:

- Die neuen Maßstäbe und Grundsätze
- Inhalte der Qualitätsprüfungs-Richtlinie (QPR)
- Die Qualitätsdarstellungsvereinbarung (QDV)
- Wie Ergebnisse der Einrichtung dargestellt und veröffentlicht werden

Qualitätsrelevante Informationen:

- Die Erfassung der Ergebnisindikatoren
- Was ist dabei konkret zu beachten?
- Was kann aus der Pflegedokumentation übernommen werden? Was muss jeweils neu erhoben werden?

Meldung der Versorgungsergebnisse:

- Die Datenauswertungsstelle (DAS)
- Einbezug „aller“ Bewohner
- Versorgungsergebnisse in Bezug auf die einrichtungsinterne Bewohnerstruktur

Externe Qualitätsprüfungen:

- Qualitätsaspekte: Leitfragen und Ausfüllanleitung – praktische Möglichkeiten zur internen Kontrolle der erforderlichen Maßnahmen und der Vorbereitung auf die Qualitätsprüfungen
- Die Inhalte der 6 Prüfbereiche
- Rechtsschutz

Geeignet für STATIONÄR

- Geschäftsführung**
- Einrichtungsleitung**
- Qualitätsmanagement (QMB)**
- Pflegedienstleitung (PDL)**

Ihr Nutzen

Erfahren Sie, wie Sie das neue Verfahren vorbereiten, eine Umsetzung anschieben und worauf es bei der Prüfung ankommt – praxisnah und rechtlich abgesichert.

Referenten



Michael Wipp
Geschäftsführer WippCare, Buchautor, Referent und Experte für Dienstplanung und Qualitätsmanagement. Seit mehr als 30 Jahren auf verschiedenen Führungspositionen tätig – mit detaillierten Branchenkenntnissen.



Prof. Ronald Richter
Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht, Inhaber der Kanzlei RICHTERRECHTS-ANWÄLTE mit Büros in Hamburg, München und Köln.

Termine und Dauer

10.04.2019 Berlin
14.05.2019 Hannover
22.05.2019 Hamburg
12.06.2019 Frankfurt a.M./Bad Nauheim
02.07.2019 Köln

10-17 Uhr (ca. 6 Stunden Arbeitszeit)

Kosten

Frühbucher bis 28.02.2019
259 EUR zzgl. MwSt.
Normaltarif ab 01.03.2019
299 EUR zzgl. MwSt.

Inhouse-Seminar

Sie möchten dieses Seminar als Inhouse-Seminar für Ihre Einrichtung buchen? Wir bieten Ihnen Inhouse-Seminare ab 6 Personen an. Melden Sie sich einfach bei uns unter veranstaltungen@vincentz.net und erhalten Sie Ihr individuelles Angebot schnell und kompakt zugesandt.

Controlling- und Steuerungsinstrumente: digitalisiert

Digitalisierung nutzen, um Komplexität zu meistern

Ziel

Gesetzliche Reformen, interne und externe Anforderungen – das Management von Einrichtungen der Altenhilfe wird immer komplexer. Die Digitalisierung sollte als Werkzeug verstanden werden, um diese Steuerungskomplexität handhabbar zu machen. In diesem Praxisseminar wird aus zwei Perspektiven auf das Thema Digitalisierung von Steuerungsinstrumenten geschaut. Zum einen aus der Steuerungs-Perspektive – unter Berücksichtigung des PSG und PpSG. Hierbei stehen zentrale Kennzahlen und Steuerungsgrößen der stationären Altenhilfe im Fokus: Personal-, Leistungs- und Finanzdaten. Zum anderen wird aus der Digitalisierungsperspektive aufgezeigt, was unter Digitalisierung von Steuerungsinstrumenten zu verstehen ist, welche Prozesse sowie Voraussetzungen Sie innerhalb der Organisation schaffen müssen und wie Sie mit dem Einsatz geeigneter Softwarelösungen Ihre unternehmenseigene digitale Transformation umsetzen.

Inhalte

Einleitung: Digitalisierung in der Sozialwirtschaft – was bedeutet das?

- Bedeutung von Digitalisierung
- Digitaler Wandel: Treiber und Hemmnisse
- Der Weg zu einem digitalisierten Altenheim-träger

Veränderte Rahmenbedingungen in der stationären Altenhilfe

- Aktuelle Veränderungen der gesetzlichen Rahmenbedingungen (PpSG, PSG)
- Auswirkungen der Veränderungen auf die Steuerung vollstationärer Einrichtungen

Vorstellung des rnu Steuerungssystems für die stationäre Altenhilfe

- Das Steuerungssystem der vollstationären Altenhilfe
 - Standortbestimmung: Ermittlung relevanter Kennzahlen (Deckungsbeiträge je Pflegegrad etc.)
 - Leistungskennzahlen: Entwicklung eines Controlling-Cockpits
 - Personalsteuerung: ganzheitlicher Personal-Soll-Ist-Abgleich
 - Finanzergebnisdarstellung: korrekte Präsentation unterjähriger Ergebnisse
 - Verknüpfung von angebotenen Datenquellen

- Hinweis: In diesem Teil werden sowohl die theoretischen Hintergründe (Berechnungslogik etc.) als auch die praktische Umsetzung innerhalb von Software-Lösungen vorgestellt.

Die Digitalisierung von Steuerungssystemen in der Organisation

- Bestimmung des digitalen Reifegrades der Unternehmenssteuerung
- Identifikation von Handlungsfeldern und Entwicklung einer (Teil-) Digitalisierungsstrategie

Change-Management als Erfolgsfaktor

- Digitalisierung als ganzheitlicher Veränderungsprozess
- rnu-Change-Management Ansatz

Ausblick: Nutzung digitaler Steuerung zur Vorbereitung von Pflegesatzverhandlungen

- Entwicklung der kontinuierlichen Steuerung zur Vorbereitung der Pflegesatzverhandlung
- Dynamischer Reportaufbau: Laufende Nachkalkulation der aktuellen Verhandlung



Geeignet für STATIONÄR

- Geschäftsführung**
- Einrichtungsleitung**
- Fachbereichsleitung**

Ihr Nutzen

Das Seminar hilft Ihnen dabei, den aktuellen Herausforderungen in Bezug auf die Steuerung stationärer Einrichtungen erfolgreicher zu begegnen, indem Sie die Digitalisierung als Lösungsansatz für Steuerungsherausforderungen kennen lernen, davon profitieren, wie andere Träger mit den Herausforderungen umgegangen sind, die Erfolgsfaktoren einer ganzheitlichen Unternehmenssteuerung kennen und lernen, welche Maßnahmen für eine erfolgreiche Digitalisierung ergriffen werden müssen.

Referent



Kip Sloane
Master of Business Administration (MBA) & Berater im Team der rosenbaum nagy Unternehmensberatung in Köln. Beratungserfahrung in der ambulanten und stationären Altenhilfe.

Termine und Dauer

09.04.2019 Berlin
07.05.2019 Nürnberg
01.07.2019 Köln

10-17 Uhr (ca. 6 Stunden Arbeitszeit)

Kosten

Frühbucher bis 28.02.2019
259 EUR zzgl. MwSt.
Normaltarif ab 01.03.2019
299 EUR zzgl. MwSt.

Inhouse-Seminar

Sie möchten dieses Seminar als Inhouse-Seminar für Ihre Einrichtung buchen? Wir bieten Ihnen Inhouse-Seminare ab 6 Personen an. Melden Sie sich einfach bei uns unter veranstaltungen@vincentz.net und erhalten Sie Ihr individuelles Angebot schnell und kompakt zugesandt.

Digitales Recruiting: So funktioniert's nachweislich!

Anleitung für die Entwicklung von digitalen Kommunikationsstrategien

Ziel

Pflege spielt sich zunehmend digital ab: Fachkräfte vergleichen Arbeitgeber im Netz und bewerben sich online über Websites und Stellenportale. Arbeitgeber in der Pflege müssen umdenken: Wer sich digital nicht aufstellt, bleibt für Fachkräfte unsichtbar. Unternehmen benötigen eine digitale Arbeitgebermarke, Reputation und eine Online-Strategie fürs Personalmarketing; sie müssen sich über Social Media, Google und eigener Website aufstellen, um Fachkräfte medienübergreifend anzusprechen. Wir zeigen, wie Sie sich online von Ihrer Konkurrenz abheben und Fachkräfte ansprechen und gewinnen.

Inhalte

Grundlagen und Konzeption zu digitalem Personalmarketing

- Welche digitalen Leistungskennzahlen gibt es im Online-Recruiting?
- Wie bauen Sie eine digitale Arbeitgebermarke auf?
- Mit welchen Inhalten können sich Unternehmen aus der Pflegewirtschaft digital positionieren?
- Nach welchen Inhalten sucht meine Zielgruppe?
- Wie wird das Potenzial von Personalmarketingkampagnen vorab ermittelt?

Umsetzung und Auswahl passender Medien und Kanäle

- Welche digitalen Kanäle existieren? (Überblick über Social Media und Google-Kanäle)
- Welche Kanäle sind für meine Bezugsgruppe (Fach- und Führungskräfte) relevant?
- Welche Werbemaßnahmen nutzen bereits etablierte Pflegeunternehmen?
- Welche Interaktionen und Markenaufmerksamkeit können digital erwartet werden?
- Wie plant man eine Multichannel-Strategie mit mehreren Kanälen?

Welche Voraussetzungen sollten Unternehmenswebseiten mitbringen, um die Wirksamkeit von digitalem Personalmarketing planbar, erfolgreich und skalierbar zu gestalten?

Erfolgsmessung, Skalierung und digitales Bewerbermanagement

- Vorstellung wichtiger Online-Tools für die Erfolgsmessung von digitalen Kampagnen
- Möglichkeiten der Synchronisierung von mehreren Online-Kampagnen
- Wohin entwickeln sich momentane Strategie-Trends in der digitalen Rekrutierung?



Inhouse-Seminar

Sie möchten dieses Seminar als Inhouse-Seminar für Ihre Einrichtung buchen? Wir bieten Ihnen Inhouse-Seminare ab 6 Personen an. Melden Sie sich einfach bei uns unter veranstaltungen@vincentz.net und erhalten Sie Ihr individuelles Angebot schnell und kompakt zugesandt.



Geeignet für STATIONÄR

- Geschäftsführung
- Einrichtungsleitung
- Qualitätsmanagement (QMB)
- Pflegedienstleitungen (PDL)
- Wohnbereichsleitung (WBL)

Ihr Nutzen

Lernen Sie, wie Sie unternehmensintern mit überschaubaren Ressourcen digital rekrutieren und exakt potenzielle Kandidaten ansprechen können.

Referent



Giovanni Bruno

Geschäftsführender Gesellschafter fokus digital GmbH Berlin Unternehmensberatung für digitale Kommunikationslösungen. Er ist Gründer und Geschäftsführer der fokus digital GmbH, einer Unternehmensberatung für digitale Kommunikationslösungen in Berlin. Bruno ist auf die Entwicklung, Umsetzung und Skalierung von Digital- und Recruiting-Strategien spezialisiert und seit 2016 mit Schwerpunkt in der Pflegewirtschaft aktiv.

Bitte mitbringen

Bringen Sie Ihre Ideen und einen Überblick Ihrer aktuellen Online-Maßnahmen mit – Sie erhalten unmittelbares Feedback zu Ihrem Optimierungspotenzial.

Termine und Dauer

09.05.2019 Nürnberg
15.05.2019 Hannover
19.06.2019 Düsseldorf/Ratingen

10-17 Uhr (ca. 6 Stunden Arbeitszeit)

Kosten

Frühbuche bis 28.02.2019
259 EUR zzgl. MwSt.
Normaltarif ab 01.03.2019
299 EUR zzgl. MwSt.

Personalkosten-Controlling in der stationären Pflege

„Personalkosten im Griff! – Effektiv steuern und gestalten“

Ziel

Die Personalkosten stellen einen ganz zentralen Anteil an den Gesamtkosten einer Einrichtung dar und müssen daher effektiv gesteuert werden. Dabei gilt es, die sich ständig ändernde Rechtsprechung und die aktuelle Gesetzgebung im Blick zu behalten. Werden die Personalkosten nicht optimal gesteuert, ist der wirtschaftliche Erfolg der Einrichtung gefährdet. Durch ein kluges Gehaltsmanagement lassen sich zudem variable und leistungsorientierte Vergütungssysteme einführen, die zu einer höheren Motivation der Mitarbeiter beitragen können. Neben den Personalkostentreibern Überstunden und Leiharbeiter gibt es eine Vielzahl mehr oder minder versteckter Faktoren, die die Entwicklung der Personalkosten beeinflussen. Auf all diese Faktoren kann der Einrichtungsträger positiv Einfluss nehmen.

Inhalte

Praxisorientiert und anhand konkreter Beispiele mit direktem Bezug zur aktuellen Rechtsprechung und Gesetzgebung werden die wesentlichen Ansätze eines rechtssicheren Personalkostenmanagements dargestellt.

- Personalkosten definieren, versteckte Personalkosten erkennen.
- Welche Personalkosten lassen sich steuern?
- Kostenfalle fehlerhafte Befristung.
- Die Entgeltgestaltung – Zuschläge & Co.
- Freiwilligkeit und Widerruf von Gratifikationszusagen – Schutz vor ungewollter Bindung
- Arbeitsunfähigkeiten als Kostentreiber – zielgerichtetes Vorgehen aus Arbeitgebersicht.
- Möglichkeiten und Grenzen leistungsorientierter Vergütungen
- Überstunden, Überstunden, Überstunden – wie sie zu vermeiden sind und wie Sie zugleich Ihre Mitarbeiter zufriedener machen.
- Beteiligung des Mitarbeiters an Fortbildungskosten.
- Kostenfragen rund um den Urlaub – im Licht

te der erheblich geänderten Rechtsprechung.

- Kostenfalle Beendigung von Arbeitsverhältnissen – halten Sie das Ruder in der Hand.
- Was Sie zum Einsatz von Leiharbeitern und Honorarkräften wissen müssen.
- Kosten durch Betriebsrat / Mitarbeitervertretung – steuerbar?

Im Personalkostenmanagement steckt sehr viel Potential. Sie werden überrascht sein, wie Sie hier in teils ganz einfachen und schnellen Schritten effektiv optimieren können. Die Personalkosten nicht im Griff zu haben, gefährdet die Wirtschaftlichkeit der Einrichtung. Fehler in diesem Bereich können im wahrsten Sinne des Wortes teuer werden. Personalkostenmanagement kann aktiv angegangen werden und ist daher ein wichtiger Baustein einer erfolgreichen Einrichtung.



Inhouse-Seminar

Sie möchten dieses Seminar als Inhouse-Seminar für Ihre Einrichtung buchen? Wir bieten Ihnen Inhouse-Seminare ab 6 Personen an. Melden Sie sich einfach bei uns unter veranstaltungen@vincentz.net und erhalten Sie Ihr individuelles Angebot schnell und kompakt zugesandt.



Geeignet für STATIONÄR

- Einrichtungsleitung
- Geschäftsführung
- Pflegedienstleitungen (PDL)

Ihr Nutzen

Die Teilnehmer erwartet eine praxisnahe Darstellung der Thematik. Von den Basics bis hin zu speziellen Tipps und Kniffen. Vom Praktiker, für Praktiker. Erprobte und rechtssichere Lösungen.

Referent



Peter Sausen

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht sowie Inhaber der Kanzlei STEINRÜCKE. SAUSEN mit Büros in Köln und Berlin; Dozent und Fachautor für

Arbeitsrecht, Lehrbeauftragter für Arbeitsrecht und Personalführung der Fachhochschule der Wirtschaft (FHDW). Er berät und vertritt bundesweit private und gemeinnützige Träger zu allen arbeitsrechtlichen Fragestellungen.

Termine und Dauer

23.05.2019 Hamburg
05.06.2019 Stuttgart
18.06.2019 Düsseldorf/Ratingen

10-17 Uhr (ca. 6 Stunden Arbeitszeit)

Kosten

Frühbuche bis 28.02.2019
259 EUR zzgl. MwSt.
Normaltarif ab 01.03.2019
299 EUR zzgl. MwSt.

Steuertipps für stationäre Einrichtungen

Von der Gründung bis zum Personal – Ein Überblick

Ziel

Die Teilnehmer erhalten wichtige steuerliche Inhalte anschaulich und in Form von Fallbeispielen vermittelt. Ziel des Seminar ist die Konzeption steuerlicher Optimierungsmöglichkeiten und das Nutzen solcher Gestaltungen im Rahmen des gesetzlich Zulässigen und Möglichen.

Inhalte

Relevante Steuerarten

- Ertragssteuern
- Gewerbesteuer
- Umsatzsteuer
- Lohnsteuer

Rechtsformwahl

- Gegenüberstellung der Rechtsformen
- steuerlicher Belastungsvergleich

Sonderformen (Betriebsaufspaltung)

- Abgrenzung der Vermögenssphären im Steuerrecht
- Gestaltungsmöglichkeiten
- Vermeidungsstrategien

Ausgliederung von Unternehmensteilen

- Gestaltungen im Umsatzsteuerrecht
- Finanzierungsvorteile

Erweiterung des Geschäftsfeldes

- Fallbeispiel betreutes Wohnen
- Fallstricke bei der Umsatzs- und der Gewerbesteuer erkennen

Personalkostenoptimierung

- steuerfreie- und sozialversicherungsfreie Lohn- und Gehaltsbestandteile



Geeignet für STATIONÄR

- Geschäftsführung
- Einrichtungsleitung
- Pflegedienstleitungen (PDL)

Ihr Nutzen

Durch sinnvolle Gestaltungen Geld sparen und gleichzeitig zukunftssicher aufgestellt sein.

Referenten



Thomas Mochnik

Dipl. Kfm. und Steuerberater. Herr Mochnik berät Mandanten aus den Gesundheitsberufen und der ambulanten und stationären Altenhilfe. Seine

Kanzlei – die ADVIMED Steuerberatungsgesellschaft mbH in Hamburg verfolgt einen ganzheitlichen Beratungsansatz über die Erfüllung der steuerlichen Pflichten hinaus.



Jens Kriester

ADVITAX, Steuerberatungsgesellschaft mbH, Gera

Termine und Dauer

21.05.2019 Hamburg
17.06.2019 Düsseldorf/Ratingen
25.06.2019 Leipzig

10-17 Uhr (ca. 6 Stunden Arbeitszeit)

Kosten

Frühbucher bis 28.02.2019
259 EUR zzgl. MwSt.
Normaltarif ab 01.03.2019
299 EUR zzgl. MwSt.

Grundlagen zur Finanzierung von Pflegeeinrichtungen

Der rechtliche Rahmen von Pflegevergütung und Investitionskosten

Ziel

Der Teilnehmer soll mit diesem Seminar befähigt werden, die grundlegenden Prinzipien von Pflege- und Investitionskostenvergütung nachvollziehen zu können. Mit diesem Wissen werden die Zuordnung in den Bereichen erleichtert, die Einordnung der aktuellen rechtlichen Entwicklungen vereinfacht und die Strategieentwicklung für das Haus unterstützt.

Inhalte

Grundlagen / Rahmenbedingungen

- Rechtlicher Hintergrund / Grundlagen Pflegesätze
- Rechtlicher Hintergrund / Grundlagen Investitionskosten
- Abstimmung der beiden Bereiche aufeinander
- Gestalterische Spielräume in beiden Bereichen

Verhandlungsstrategien:

- Abläufe der jeweiligen Verhandlung
- Grundlagen zu den Vergütungsvereinbarungen
- Besonderheiten der jeweiligen Vergütungsart
- Verhandlungstechnische Schwerpunkte

Verhandlungspraxis

- Vor- und Nachbereitung der Verhandlungen
- Risiken
- Praktische Hinweise / Strategien



Dieses Seminar ist besonders für Neu- und Quereinsteiger geeignet!

Geeignet für STATIONÄR

- Geschäftsführung
- Einrichtungsleitung
- Fachbereichsleitung

Ihr Nutzen

Das Seminar soll helfen, die Hintergründe der Vergütungen einer stationären Pflegeeinrichtung zu ergründen und für das eigene Haus gewinnbringend einzusetzen.

Referent



Hinrich Christophers

RA Hinrich Christophers MBA, Partner der Kanzlei Steinmeyer & Partner mbB in Hamburg.

Hinrich Christophers berät seit mehr als 10 Jahren Leistungserbringer zu allen rechtlichen Fragen rund um den Pflegebetrieb. Er unterstützt bundesweit private und gemeinnützige Träger bei Investitionskosten- und Pflegesatzverhandlungen.

Termine und Dauer

06.06.2019 Stuttgart
26.06.2019 Leipzig

10-17 Uhr (ca. 6 Stunden Arbeitszeit)

Kosten

Frühbucher bis 28.02.2019
259 EUR zzgl. MwSt.
Normaltarif ab 01.03.2019
299 EUR zzgl. MwSt.

Inhouse-Seminar

Sie möchten dieses Seminar als Inhouse-Seminar für Ihre Einrichtung buchen? Wir bieten Ihnen Inhouse-Seminare ab 6 Personen an. Melden Sie sich einfach bei uns unter veranstaltungen@vincentz.net und erhalten Sie Ihr individuelles Angebot schnell und kompakt zugesandt.

Inhouse-Seminar

Sie möchten dieses Seminar als Inhouse-Seminar für Ihre Einrichtung buchen? Wir bieten Ihnen Inhouse-Seminare ab 6 Personen an. Melden Sie sich einfach bei uns unter veranstaltungen@vincentz.net und erhalten Sie Ihr individuelles Angebot schnell und kompakt zugesandt.

Pflegesatzverhandlungen stationär seit dem PSG III

Vorstellung des aktuellen Standes und möglicher Entwicklungen

Ziel

Der Teilnehmer soll mit diesem Seminar einen Überblick über die derzeitige Rechtslage und die aktuelle Verhandlungspraxis erhalten. Er soll anhand der Inhalte des Seminars in die Lage versetzt werden, für seine Einrichtung(-en) tragfähige Strategien für die Pflegesatzverhandlungen zu entwickeln. Zusätzlich werden Verhandlungsstrategien zu den Themen Unternehmerlohn und Wagniszuschlag besprochen.

Inhalte

Grundlagen / Rahmenbedingungen

- Rechtlicher Hintergrund / Grundlagen
- Ergebnisse Rechtsprechung 2018
- Aktueller Stand 2018
- Mögliche weitere Entwicklungen

Verhandlungspraxis

- Vor- und Nachbereitung der Verhandlung
- Risiken in der Verhandlung
- Praktische Hinweise / Strategien



Verhandlungsstrategien

- Personalkosten / Personalschlüssel
- Alternative (Haus-)Tarifvertrag?
- Bedeutung der Pflegegradverteilung / Auslastung
- Wagniszuschlag / Unternehmerlohn

Inhouse-Seminar

Sie möchten dieses Seminar als Inhouse-Seminar für Ihre Einrichtung buchen? Wir bieten Ihnen Inhouse-Seminare ab 6 Personen an. Melden Sie sich einfach bei uns unter veranstaltungen@vincentz.net und erhalten Sie Ihr individuelles Angebot schnell und kompakt zugesandt.



Geeignet für **STATIONÄR**

- Geschäftsführung
- Einrichtungsleitung
- Fachbereichsleitung

Ihr Nutzen

Das Seminar soll Ihnen einen Überblick über die aktuellen Entwicklungen bieten und praktische Handlungsalternativen mitgeben.

Referent



Hinrich Christophers
RA Hinrich Christophers
MBA, Partner der Kanzlei
Steinmeyer & Partner mbB in
Hamburg.
Hinrich Christophers berät seit mehr als 10 Jahren Leistungserbringer zu allen rechtlichen Fragen rund um den Pflegebetrieb. Er unterstützt bundesweit private und gemeinnützige Träger bei Investitionskosten- und Pflegesatzverhandlungen.

Termine und Dauer

08.05.2019 Nürnberg
13.06.2019 Frankfurt a.M./Bad Nauheim

10-17 Uhr (ca. 6 Stunden Arbeitszeit)

Kosten

Frühbucher bis 28.02.2019
259 EUR zzgl. MwSt.
Normaltarif ab 01.03.2019
299 EUR zzgl. MwSt.

Die neue Pflegeausbildung – Was Heime jetzt tun müssen!

Rahmenbedingungen – Voraussetzungen – Organisation

Ziel

Mit dem Gesetz zur Reform der Pflegeberufe, das zum 01.01.2020 in Kraft tritt wird der Grundstein für die neue, gemeinsame Pflegeausbildung von Kranken-, Kinderkranken- und Altenpflege gelegt. Damit sind wesentliche Änderungen für Ihre Einrichtung verbunden. Sie kennen die Themenfelder und können Lösungsstrategien entwickeln.

Inhalte

Gesetzliche Rahmenbedingungen

- Verantwortung der Ausbildung
- praktische Ausbildung
- Finanzierung
- Zeitliche Eckpunkte

Organisation der Ausbildung in der Einrichtung

- Vertrag mit Pflegeschulen
- Absicherung der Praktika und Pflichteinsätze
- Ausbildungsvertrag
- Ausbildungsvergütung
- Ausbildungsmittel



Voraussetzungen schaffen im Vorfeld der praktischen Ausbildung

- Ermitteln der Kosten
- Formale Voraussetzungen
- Kooperationen bilden
- praktischer Rahmenlehrplan
- personelle Ressourcen ermitteln
- Netzwerkarbeit

Inhouse-Seminar

Sie möchten dieses Seminar als Inhouse-Seminar für Ihre Einrichtung buchen? Wir bieten Ihnen Inhouse-Seminare ab 6 Personen an. Melden Sie sich einfach bei uns unter veranstaltungen@vincentz.net und erhalten Sie Ihr individuelles Angebot schnell und kompakt zugesandt.



Geeignet für **STATIONÄR**

- Einrichtungsleitung
- Geschäftsführung
- Pflegedienstleitung (PDL)

Ihr Nutzen

Erkenntnisse und praktische Hinweise zur Umsetzung der Anforderungen der neuen Pflegeausbildung in der eigenen Einrichtung erhalten.

Referent



Angelika Pfab
Vorstandsmitglied,
Dipl. Kauffrau und Krankenschwester, Seniorenstiftung
Prenzlauer Berg, Berlin

Termine und Dauer

16.05.2019 Hannover
04.06.2019 Stuttgart

10-17 Uhr (ca. 6 Stunden Arbeitszeit)

Kosten

Frühbucher bis 28.02.2019
259 EUR zzgl. MwSt.
Normaltarif ab 01.03.2019
299 EUR zzgl. MwSt.

Erfolgreich wirtschaften im Verpflegungsmanagement

Mit Kennzahlen zielorientiert Handeln

Ziel

Wirtschaftliches Denken und Handeln sind heute die Grundlagen auch für den langfristigen Erfolg von sozialen Einrichtungen. Am Beispiel des Verpflegungsmanagements wird aufgezeigt, welche Voraussetzungen erfüllt sein müssen, um effektiv und effizient zu arbeiten. Die Bedeutung von Zielen und Zielsystemen wird herausgearbeitet und mittels Kennzahlen überprüfbar gemacht.

Inhalte

Erfolgreich Wirtschaften im Verpflegungsmanagement

Welche Voraussetzungen müssen für wirtschaftliches Handeln erfüllt werden?

- Effizienz und Effektivität als Grundlagen des wirtschaftlichen Handelns.

Wie viel Transparenz ist zur Messung der Wirtschaftlichkeit nötig?

- Kostentransparenz
- Leistungstransparenz

Welche Rolle spielt die Qualität des Leistungsangebotes für die Wirtschaftlichkeit?

Welche Führungsaufgaben ergeben sich aus dem Zusammenspiel von Wirtschaftlichkeit und Qualität?

Wirtschaftlich erfolgreich Arbeiten mit Zielen

- Voraussetzungen für das Arbeiten mit Zielen und die Wirkung von Zielen.
- Bedeutung von Zielsystemen für die Einrichtung und den Leistungsbereich Küche.
- Festlegen von Zielen relevanten Zielen für die Küche.

Kennzahlen zur Steuerung der Wirtschaftlichkeit

- Sinn und Unsinn von Kennzahlen
- Voraussetzung für das Erarbeiten von Kennzahlen
- Mit Kennzahlen führen und steuern



Altenheim
pro Hauswirtschaft

Inhouse-Seminar

Sie möchten dieses Seminar als Inhouse-Seminar für Ihre Einrichtung buchen? Wir bieten Ihnen Inhouse-Seminare ab 6 Personen an. Melden Sie sich einfach bei uns unter veranstaltungen@vincentz.net und erhalten Sie Ihr individuelles Angebot schnell und kompakt zugesandt.

Geeignet für STATIONÄR

- Hauswirtschaftsleitung
- Einrichtungsleitung
- Geschäftsführung
- Pflegedienstleitung (PDL)

Ihr Nutzen

Erfahren Sie, wie Sie ihren Leistungsbereich mit Zielen und Kennzahlen wirtschaftlich erfolgreich steuern können.

Referenten



Dr. Gabriele Mönicke

Trainerin, Beraterin, Systemischer Coach und Fachbuchautorin. Expertin für Kennzahlen in der Hauswirtschaft in Pflegeeinrichtungen.

Termine und Dauer

27.06.2019 Leipzig
03.07.2019 Köln

10-17 Uhr (ca. 6 Stunden Arbeitszeit)

Kosten

Frühbucher bis 28.02.2019
259 EUR zzgl. MwSt.
Normaltarif ab 01.03.2019
299 EUR zzgl. MwSt.



Kongresse



ALTENPFLEGE Zukunftstag

Der Messekongress zur Leitmesse

Der ALTENPFLEGE Zukunftstag 2019 ist der begleitende Kongress zur Leitmesse ALTENPFLEGE. Vom 2. bis 4. April 2019 treffen sich im Nürnberg Convention Center der Messe Nürnberg, Entscheider, Manager, Führungskräfte und engagierte Pflegefachkräfte, um über die Zukunft der Altenpflege zu diskutieren: Von mehr als 80 Referenten in 75 Vorträgen und Workshops erfahren Sie alles zu Top-Themen, wie dem Pflegepersonal-Stärkungsgesetz, der konzertierten Aktion Pflege, den neuen QPR, dem Pflegeberufegesetz, der Digitalisierung und zum Thema Personal. Erfahren Sie mehr auf unserer Webseite!

www.zukunftstag-altenpflege.de

Altenheim EXPO

Der Strategiekongress für Betreiber, Planer und Investoren

Wie stellen sich Investoren und Betreiber auf die neuen Marktherausforderungen ein? Welche Chancen ergreifen sie? Welche Strategien sind jetzt gefragt, um auch morgen erfolgreich am Markt zu agieren? Erfahren Sie dazu mehr auf der Altenheim EXPO am 25. und 26. Juni 2019 in Berlin. Die Altenheim EXPO bietet Ihnen eine spannende Mischung topaktueller Themen, neuer Konzepte, wegweisender Projekte, pointierter Diskussionen und – last but not least – den richtigen Rahmen für ein erfolgreiches Networking. Seien Sie dabei und erfahren Sie mehr zum Programm auf unserer Webseite!

www.altenheim-expo.de

Häusliche Pflege – PDL KONGRESS

Das Jahres-Event für das ambulante Management

Zwei Tage – 20 Stunden Fachvorträge und Workshops – Top-Experten – geballtes Fachwissen, Netzwerken und Austausch. Das bietet Ihnen Ihr Häusliche Pflege PDL Kongress am 17. und 18. September 2019 in Köln. Lassen Sie sich zu unseren Schwerpunktthemen auf den Stand der Dinge bringen: Management, Praxis, Recht & Personal. Und das nur von den absoluten Experten ihres Bereiches: Thomas Sießegger, Andreas Heiber, Prof. Ronald Richter, Karla Kämmer, Peter Wawrik, Peter Sausen, Gerhard Schröder uvm. Seien Sie als Geschäftsführer, Inhaber, PDL dabei und erfahren Sie mehr zum Programm auf unserer Webseite!

www.hp-pdl-kongress.de

AltenpflegeKongresse

Für PDL. Für WBL. Für Pflegefachkräfte.

Die AltenpflegeKongresse sind die einzige Kongressreihe in Deutschland die ein hochkarätiges Programm für das Pflegemanagement genau in Ihre Nähe bringt: An 6 Standorten im Bundesgebiet wird Ihnen ein identisches und hochkarätiges Programm speziell für die Pflegedienstleitungen, Wohnbereichsleitungen und Pflegefachkräften präsentiert. Wählen Sie den Standort genau in Ihrer Nähe und profitieren Sie von kurzen Reisezeiten. Zwei Tage, über 30 Vorträge und Workshops & nur die Fachleute auf Ihrem Gebiet. Ihr Vorteil: Gestalten Sie Ihr eigenes Programm durch die parallel stattfindenden Vorträge, um so Ihr Wissen genau nach Ihren individuellen Bedarfen aufzufrischen. Mehr Informationen zum Programm und zu den Terminen finden Sie auf unserer Website!

www.ap-kongress.de



Die Seminare in Ihrer Nähe: Termine kombinieren, von Inhalten profitieren!

Berlin

Di, 09.04.19	Seminar 4 PDL Update 2019	Seminar 11 Ambulant betreute WGs	Seminar 17 Controlling- und Steuerungs- instrumente
Mi, 10.04.19	Seminar 10 Controlling & Kennzahlen	Seminar 14 Tagespflege Powertag	Seminar 16 Indikatoren-gestützte Qualitätsprüfungen
Do, 11.04.19	Seminar 6 Update Praxisanleitung	Seminar 9 Betriebswirtschaft Tagespflege	Seminar 12 Ambulantes Management

Nürnberg

Di, 07.05.19	Seminar 2 QM Update 2019	Seminar 15 Aufbau von Quartierszentren	Seminar 17 Controlling- und Steuerungs- instrumente
Mi, 08.05.19	Seminar 4 PDL Update 2019	Seminar 9 Betriebswirtschaft Tagespflege	Seminar 22 Pflegesatzverhandlungen stationär
Do, 09.05.19	Seminar 1 Der verlässliche Dienstplan	Seminar 12 Ambulantes Management	Seminar 18 Digitales Recruiting

Hannover

Di, 14.05.19	Seminar 1 Der verlässliche Dienstplan	Seminar 3 Expertenstandard Demenz	Seminar 16 Indikatoren-gestützte Qualitätsprüfungen
Mi, 15.05.19	Seminar 7 Personal & Entwicklung neu denken	Seminar 12 Ambulantes Management	Seminar 18 Digitales Recruiting
Do, 16.05.19	Seminar 5 Personalberechnung Pflegergrade		Seminar 23 Die neue Pflegeausbildung

Hamburg

Di, 21.05.19	Seminar 6 Update Praxisanleitung	Seminar 10 Controlling & Kennzahlen	Seminar 20 Steuertipps für stat. Einrichtungen
Mi, 22.05.19	Seminar 2 QM Update 2019	Seminar 13 PDL in der Tagespflege	Seminar 16 Indikatoren-gestützte Qualitätsprüfungen
Do, 23.05.19	Seminar 1 Der verlässliche Dienstplan	Seminar 5 Personalberechnung Pflegergrade	Seminar 19 Personalkosten-Controlling

Stuttgart

Di, 04.06.19	Seminar 3 Expertenstandard Demenz	Seminar 12 Ambulantes Management	Seminar 23 Die neue Pflegeausbildung
Mi, 05.06.19	Seminar 2 QM Update 2019	Seminar 11 Ambulant betreute WGs	Seminar 19 Personalkosten-Controlling
Do, 06.06.19	Seminar 6 Update Praxisanleitung	Seminar 13 PDL in der Tagespflege	Seminar 21 Grundlagen zur Finanzierung

Die Seminare in Ihrer Nähe: Termine kombinieren, von Inhalten profitieren!

Frankfurt a.M.

Di, 11.06.19	Seminar 7 Personal & Entwicklung neu denken	Seminar 8 Dienst- und Einsatzplanung	
Mi, 12.06.19	Seminar 2 QM Update 2019	Seminar 15 Aufbau von Quartierszentren	Seminar 16 Indikatoren-gestützte Qualitätsprüfungen
Do, 13.06.19	Seminar 5 Personalberechnung Pflegergrade	Seminar 10 Controlling & Kennzahlen	Seminar 22 Pflegesatzverhandlungen stationär

Düsseldorf

Mo, 17.06.19	Seminar 2 QM Update 2019	Seminar 14 Tagespflege Powertag	Seminar 20 Steuertipps für stat. Einrichtungen
Di, 18.06.19		Seminar 12 Ambulantes Management	Seminar 19 Personalkosten-Controlling
Mi, 19.06.19	Seminar 4 PDL Update 2019	Seminar 8 Dienst- und Einsatzplanung	Seminar 18 Digitales Recruiting

Leipzig

Di, 25.06.19	Seminar 7 Personal & Entwicklung neu denken	Seminar 13 PDL in der Tagespflege	Seminar 20 Steuertipps für stat. Einrichtungen
Mi, 26.06.19	Seminar 2 QM Update 2019	Seminar 15 Aufbau von Quartierszentren	Seminar 21 Grundlagen zur Finanzierung
Do, 27.06.19	Seminar 3 Expertenstandard Demenz	Seminar 11 Ambulant betreute WGs	Seminar 24 Wirtschaften im Verpflegungsmanagement

Köln

Mo, 01.07.19	Seminar 2 QM Update 2019	Seminar 8 Dienst- und Einsatzplanung	Seminar 17 Controlling- und Steuerungs- instrumente
Di, 02.07.19	Seminar 4 PDL Update 2019	Seminar 9 Betriebswirtschaft Tagespflege	Seminar 16 Indikatoren-gestützte Qualitätsprüfungen
Mi, 03.07.19	Seminar 3 Expertenstandard Demenz	Seminar 11 Ambulant betreute WGs	Seminar 24 Wirtschaften im Verpflegungsmanagement



Inhouse-Seminare

der Vincentz Akademie

Sie möchten unsere Seminare der Vincentz Akademie als Inhouse- Seminar für Ihre Einrichtung oder Ihren Pflegedienst buchen? Wir bieten Ihnen Inhouse-Seminare ab 6 Personen an.

Melden Sie sich einfach bei uns unter veranstaltungen@vincentz.net und erhalten Sie Ihr individuelles Angebot schnell und kompakt zugesendet. Neben den Themen im aktuellen Programm bieten wir Ihnen zusätzlich Seminare als Inhouse-Seminar, die unseren Qualitätsanforderungen und Ihren aktuellen Handlungsbedarfen entsprechen.

Senden Sie uns eine Mail und Sie erhalten ein unverbindliches Angebot.

Stationäre Pflege /Pflegemanagement

- Der verlässliche Dienstplan: Mitarbeiterzufriedenheit, Bewohnerorientierung und Wirtschaftlichkeit
- Personalberechnung anhand der Pflegegrade – Gestaltungsmöglichkeiten und Strategien
- PDL-Update – Personalorganisation und -prozesse erfolgreich steuern
- QM-Update – So richten Sie Ihr Qualitätsmanagement nach der Ergebnisqualität aus
- Expertenstandard – Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz
- Mehr Sicherheit durch effizientes Risikomanagement
- Das Strukturmodell zur Pflegedokumentation – Das Update
- Pflegegradmanagement nach dem NBI – Das Update
- Erfolgreich führen in der Pflege – Das Vincentz Akademie Führungskräfte Seminar
- Teamentwicklung für Wohnbereichsleitungen – Herausforderungen einer WBL
- Erfolgsfaktor/Qualitätsmerkmal Sozialen Betreuung – Bewohnerorientierte Angebote organisieren
- Ergebnisqualität in der Sozialen Betreuung – Individuelle Planung und Steuerung der Prozesse
- Die Soziale Betreuung in der Quartiersarbeit – Das Quartier erfolgreich mitgestalten



Ambulantes Management

- Kostenrechnung, Preiskalkulation und Vergütungsverhandlungen
- Controlling & Kennzahlen für ambulante Pflegedienste
- Ambulante Dienste zu ambulanten Pflege- und Betreuungsdiensten entwickeln
- Dienst- und Einsatzplanung in der ambulanten Pflege
- Pflegeberatung effizient und wirtschaftlich
- Aufbau von ambulant betreuten Wohngemeinschaften
- Qualitätsmanagement für ambulante Pflegedienste
- Marketing für ambulante Pflegedienste
- Pflegedienste rechtssicher managen
- Vergütungsverhandlungen in der Außerklinischen Intensivpflege
- Grundlagen zum Aufbau und zukunftsorientierten Betrieb von Tagespflegen
- Die PDL in der Tagespflege – Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten
- Das Betreuungskonzept in der Tagespflege – Planung, Optimierung und Umsetzung

Stationäres Management

- Steuerung & Controlling in stationären Einrichtungen
- Ambulantisierung für stationäre Einrichtungen
- Betriebswirtschaft für stationäre Einrichtungen
- Indikatoren gestützte Qualitätsprüfungen stationär
- Die neue Pflegeausbildung – Was Heime jetzt tun müssen
- Dienstplanung ist Chefsache – Bedarfsgerecht, wirtschaftlich und mitarbeiterorientiert
- Zentrale Einsatzplanung – Umsetzung und Organisation einer Stabstelle
- Wirtschaftliches Pflegegradmanagement – Erlöspotenziale erkennen und ausschöpfen
- Grundlagen der Finanzierung im stationären Management
- Pflegesatzverhandlungen erfolgreich führen
- Personalkostenmanagement /-Controlling in stationären Einrichtungen
- Aufbau von Tagespflegen und WG's für stationäre Einrichtungen
- Digitales Recruiting – So funktioniert es nachweislich
- Die Datenschutzgrundverordnung in der Altenpflege – Umsetzung der gesetzlichen Anforderungen
- Wirtschaftlichkeit und Qualität im Wäschemanagement
- Die wirtschaftlich geplante und geführte Wohnbereichsküche



Häusliche Pflege

PFLEGEDIENSTE BESSER MANAGEN.

Altenheim
pro Hauswirtschaft

Altenheim
Lösungen fürs Management



Ihr Nutzen

Kostensenkung

eLearning ist effizient in der Wissensvermittlung – durch das Lernen am Arbeitsplatz werden Ihre Abwesenheitszeiten minimiert. Außerdem sparen Sie zusätzliche Reise- und Übernachtungskosten.

Didaktische Stärke

eLearning berücksichtigt Ihre individuellen Lernbedürfnisse. Durch das Lernen während der Arbeitszeit erhöht sich der Praxistransfer. Die erworbenen Seminare können Sie, so oft Sie möchten, anschauen

Flexibilität

Alle Lerninhalte sind durchgängig verfügbar, so dass Sie sich das Lernen flexibel einteilen können. Insbesondere für im Schichtsystem Arbeitende bietet dies große Vorteile. Die Inhalte können auf jedem Gerät mit Internetanschluss abgerufen werden.

Seminartypen

Einzelkurse – mit persönlichem Zertifikat

Einzelkurse sind auf Sie persönlich zugeschnitten. Sie sehen Ihren Lernfortschritt, können Ihr Wissen in einem Abschlusstest prüfen und erhalten nach erfolgreichem Bestehen Ihr Teilnahmezertifikat.

Intensiv-Lehrgänge – vertieftes Wissen zu einem Thema

Ein Intensiv-Lehrgang bietet umfangreiches Expertenwissen zu einem speziellen Thema. Ein Intensiv-Lehrgang besteht entweder aus mehreren Einzelkursen (für die Sie Ihr persönliches Zertifikat erhalten) oder mehreren Unternehmenskursen (die von allen Mitarbeitern genutzt werden können).

Unternehmenskurse – für alle Mitarbeiter

Unternehmenskurse können von allen Mitarbeitern genutzt werden. Sie erhalten einen Zugang zu unserem Lernportal, über den alle Ihre aktuellen und zukünftigen Mitarbeiter auf die Lernvideos und Zusatzmaterialien zugreifen können. Wir machen Ihnen gerne ein individuelles Angebot. Sprechen Sie uns an: Markus Bendix, Tel. 0511/9910-163, markus.bendix@vincentz.net

Das Seminar-Angebot wird ständig erweitert. Melden Sie sich gerne für unseren Newsletter an. Schreiben Sie einfach eine E-Mail mit dem Betreff „eLearning Newsletter“ an ah.marketing@vincentz.net und wir informieren Sie, sobald es neue Seminare gibt.



eLearning | Dienstplanung in der ambulanten Pflege | Einzelkurs

Dauer: 70 Minuten

Preis: 149 EUR inkl. MwSt.

Link: vinc.li/kurs12

Das Seminar soll die rechtlichen Rahmenbedingungen, sowie praxisorientierte Beispiele und Details für eine gelungene und mitarbeiterorientierte Dienstplanung beschreiben und Ideen für die eigene Praxis liefern.

Inhalte

- Warum überhaupt eine Dienstplanung?
- Wünsche der Patienten/innen
- Wünsche der Mitarbeiter/innen
- (Arbeits-)rechtliche Bestimmungen
- Dienstplanmodelle
- Ihr Weg zu Ihrer Entscheidung
- Zukunftsprognosen

Zielgruppe

Pflegedienstleitung (PDL), Geschäftsführung, Inhaber ambulanter Dienste, Qualitätsmanagement (QMB)

Referent



Peter Wawrik

Geschäftsführer, spezialisiert seit über 20 Jahren auf die inhaltlichen und wirtschaftlichen Inhalte und Weiterentwicklungen von ambulanten

Pflegediensten und Netzwerkplanungen ambulant und teilstationär (Tagespflege, Seniorenwohngemeinschaft)

eLearning | Tagespflege-Angebote aufbauen & gut betreiben | Einzelkurs

Dauer: 68 Minuten

Preis: 149 EUR inkl. MwSt.

Link: vinc.li/kurs10

In diesem Seminar lernen Sie, worauf Sie beim Aufbau einer Tagespflege achten müssen, wie Sie die baulichen Planungen und die inhaltlichen Konzepte optimal erstellen und begleiten und dabei strukturelle Fehler vermeiden. Sie lernen auch, wie Sie nach der Planungsphase die Einrichtung exzellent betreiben, um gut für die Zukunft vorbereitet zu sein.

Inhalte

- Politische Zielsetzungen und Chancen für ambulante und stationäre Träger
- Gesetzliche Rahmenbedingungen
- Schritte von der Idee bis zur Öffnung
- Bauliche Planung
- Inhaltliches Konzept
- Wirtschaftliche Risiken erkennen
- Tagespflegen und andere Tagesbetreuungsangebote
- Erfolgsfaktoren für die Zukunft

Zielgruppe

Einrichtungsleitung, Geschäftsführung, Inhaber ambulanter Dienste

Referent



Peter Wawrik

Geschäftsführer, spezialisiert seit über 20 Jahren auf die inhaltlichen und wirtschaftlichen Inhalte und Weiterentwicklungen von ambulanten

Pflegediensten und Netzwerkplanungen ambulant und teilstationär (Tagespflege, Seniorenwohngemeinschaft)

eLearning | Wirtschaftlichkeit in der ambulanten Pflege | Einzelkurs

Dauer: 114 Minuten

Preis: 149 EUR inkl. MwSt.

Link: vinc.li/kurs13

Was verbirgt sich hinter dem sogenannten „Wirtschaftlichkeitsgebot“? Darf eine Pflegeeinrichtung Gewinne erzielen? Welche Erlöse und Kosten spielen eine Rolle, und wie können diese optimiert werden? Praxisorientierte Kalkulationsschemata werden vorgestellt, und es gibt konkrete Hilfestellungen zur Sicherung einer wirtschaftlichen Arbeitsweise.

Inhalte

- Einführung
- Begriffserklärung
- Erlös- und Kostenoptimierung
- Kalkulation
- Randgebiete
- Zusammenfassung

Zielgruppe

Einrichtungsleitung, Geschäftsführung, Inhaber ambulanter Dienste, Pflegedienstleitung

Referenten



Ralf Bohmann

Betriebswirt, seit 20 Jahren in der Pflege tätig. Geschäftsführer der Bohmann-Laing GmbH, die ambulante und stationäre Einrichtungen berät und

unterstützt. Entwickler der Controlling-Lösung curalys.

eLearning | Pflegeberatung – effizient und wirtschaftlich! | Einzelkurs

Dauer: 101 Minuten

Preis: 149 EUR inkl. MwSt.

Link: vinc.li/kurs23

Um Pflegeberatungen durchführen zu können, bedarf es einem gut ausgebauten Netzwerk und der entsprechenden Qualifikation. Mit diesem Seminar setzen wir genau an dieser Stelle an und führen Sie durch den Dschungel und zeigen Ihnen die Umsetzung und Abrechnung Ihrer erbrachten Pflegeberatungen auf.

Inhalte

- Gesetzliche Grundlagen der Pflegeberatung
- Pflegebedürftigkeit im Sinne des SGB XI
- Gesetzlicher Auftrag der Pflegeberatung
- Arten der Pflege-/Beratungsbesuche
- Grundsätze, Ziele und Voraussetzungen

Zielgruppe

Geschäftsführung, Inhaber ambulanter Dienste, Pflegedienstleitung, Pflegeberater

Referentin



Katja Koch

Pflegeberaterin gem. § 45/7a, SGB XI, Pflegefachkraft, Pflegedienstleitung, Inhaberin Fa. Kompass-Schulung und Beratung im Gesundheits-

wesen, QM-Auditor für Sozial- und Pflegeeinrichtungen im Gesundheitswesen, Vorsitzende des Deutschen Berufsverbandes für Pflegeberatung & Pflege e.V. (DBfPP).

eLearning | Ambulant Betreute Wohngemeinschaften erfolgreich betreiben | Einzelkurs

Dauer: ca. 100 Minuten
Preis: 149 EUR inkl. MwSt.
Link: ab Februar 2019 verfügbar

Das Seminar vermittelt die Grundlagen zur Entscheidung ob eine Wohngemeinschaft für Sie in Frage kommt oder nicht, und welche Art von WG für Sie die beste Wahl ist. Lernen Sie neben vielen wichtigen Praxis-Tipps alle für die Projektrealisierung relevanten Schritte und gesetzlichen sowie kalkulatorischen Grundlagen.

Inhalte u. a.

- Arten von Wohngemeinschaften
- Entscheidende Praxistipps
- Musterkalkulationen
- Marketing in der Sozialwirtschaft
- Gesetzliche Grundlagen und der Gesamtversorgungsvertrag
- Vertragskonstruktion

Zielgruppe

Geschäftsführung, Inhaber ambulanter Dienste, Pflegedienstleitung

Referent



David Thiele
 Unternehmensberater/
 Ambulantisierungsexperte/
 Pflege-4.0 Spezialist.
 Seit 27 Jahren aktiv in der
 Sozialwirtschaft tätig. Heute

berät die ThieleBeratung aktiv private Betreiber und Wohlfahrtsverbände in der Umsetzung Ihrer Ziele. Autor mehrerer Fachbücher.

eLearning | BWL für die Pflegedienstleitung | Intensiv-Lehrgang

Dauer: ca. 10 Stunden
Preis: 1.339 EUR inkl. MwSt.
Link: ab Februar 2019 verfügbar

Lernen Sie sehr praxisorientiert, die wirtschaftlichen Rahmendaten Ihres Unternehmens durch Kostenstellenrechnung und Stundensatzkalkulation zu optimieren, um damit eine wirtschaftliche Touren- und Personaleinsatz-Planung umzusetzen. Controlling und der Aufbau eines Kennzahlensystems runden die Inhalte ab.

Mit dem Seminar werden Sie den Anforderungen Ihres Alltags noch besser gerecht und können leichter zahlenbasierte Entscheidungen treffen.

Inhalte u. a.

- Strategien, Strukturen und Wirtschaftlichkeit
- Erfolgsfaktoren und Grundlagen von Berechnungen
- Kostenstellenrechnungen
- Stundensatzkalkulationen und Kostenträgerrechnungen
- Wirtschaftliche Touren- und Personal-Einsatz-Planung
- Controlling und Kennzahlen

Zielgruppe

Pflegedienstleitung

Referent



Thomas Siebeger
 Diplom-Kaufmann, Organisationsberater und Sachverständiger für ambulante Pflege- und Betreuungsdienste, kennt aus der Erfahrung in der Beratung

von über 700 ambulanten Diensten und aus der Durchführung von über 2.000 Seminaren in den vergangenen 26 Jahren die betriebswirtschaftlichen und strategischen Herausforderungen von ambulanten Pflegediensten und hat viele Lösungen entwickelt, die sich in der Praxis bewährt haben.

eLearning | 7 Schritte zu einem erfolgreichen Personalmarketing | Einzelkurs

Dauer: 123 Minuten
Preis: 149 EUR inkl. MwSt.
Link: vinc.li/kurs11

Die Gewinnung von qualifiziertem Personal in der Altenpflege wird von Jahr zu Jahr schwieriger. In diesem Seminar lernen Sie in 7 Schritten, welche Analysen Sie zunächst durchführen müssen, um daran anschließend die optimalen Personalmarketing-Instrumente nutzen zu können. Sie lernen, wie Sie nicht nur neue Mitarbeiter finden, sondern auch die aktuellen an Ihr Unternehmen binden können, um den Wettbewerb um die besten Arbeitskräfte erfolgreich zu bestehen.

Inhalte

- Arbeitgeber-Marken festlegen
- Attraktivitätsfaktoren analysieren
- Wettbewerbsanalyse
- Zielgruppen definieren
- Personalmarketing-Instrumente nutzen
- Homepage optimieren + Web 2.0
- Bewerbungen managen

Zielgruppe

Einrichtungsleitung, Geschäftsführung, Inhaber ambulanter Dienste, Personalleitung

Referenten



Sylvia Breyer
 Managementberaterin in der Unternehmensberatung contec. Seit 15 Jahren als Personalleiterin und Expertin für Personalmarketing in der Gesundheits- und Sozialwirtschaft tätig.



Thomas Müller
 Geschäftsführer der Unternehmensberatung contec und der Personalberatung conquaesso. Studierter Sozialwirt, sein Arbeitsschwerpunkt ist die Altenhilfe und die Personalberatung für die Gesundheits- und Sozialwirtschaft.

eLearning | Pflegegradmanagement für Heimleiter | Einzelkurs

Dauer: 76 Minuten
Preis: 149 EUR inkl. MwSt.
Link: vinc.li/kurs14

In diesem Seminar werden Ihnen die neuen Einstufungskriterien des Neuen Begutachtungsinstruments (NBI) praxisnah vermittelt sowie Verfahren zur Einführung eines sachgerechten Pflegegradmanagements aufgezeigt. Sie lernen, durch ein konsequentes Pflegegradmanagement das mögliche Erlöspotential optimal zu nutzen und so den Personalstand zu sichern. Die Umsetzung eines gelebten Pflegegradmanagements ist nicht zeitintensiv – aber von großem wirtschaftlichen Nutzen für die Einrichtungen.

Inhalte

- Der neue Begriff der Pflegebedürftigkeit
- (Rückwirkende) Höherstufungen
- Überleitung der Pflegestufen in Pflegegrade
- Zustandsverschlechterungen von Bewohnern richtig erkennen
- Das neue Begutachtungsverfahren
- 9 Schritte zur Umsetzung eines erfolgreichen Pflegegradmanagements
- Pflegegradmanagement und Pflegedokumentation
- 5 Schritte des Pflegegradmanagements beim Bewohner
- Entwicklung der Pflegegradverteilung beurteilen

Zielgruppe

Einrichtungsleitung, Geschäftsführung, Qualitätsmanagement (QMB)

Referent



Stephan Dzulko
 Leiter der Context-Akademie; Fachberater in der Altenhilfe. Durch die 15-jährige Tätigkeit als stellv. Bundesvorsitzender des VDAB

hat Stephan Dzulko unmittelbaren Kontakt zur Entwicklung der Gesetzgebung sowie zu den begleitenden Vorschriften und kennt sich im Leistungsrecht sehr gut aus. Langjährige praktische Erfahrung hat er durch eine eigene ambulante Einrichtung gesammelt. Heute begleitet er seit Jahren Einrichtungen auf dem Weg der Ambulantisierung.

eLearning | Dienstplanung ist Chefsache | Einzelkurs

Dauer: 256 Minuten
Preis: 149 EUR inkl. MwSt.
Link: vinc.li/kurs8

Von der erforderlichen Mitarbeiterzahl über die Festlegung von Arbeitszeiten oder Schichtbesetzungen bis hin zur konkreten Dienstplangestaltung und dem Umgang mit ungeplanten Ausfallzeiten: Sämtliche zentralen Fragen und rechtlichen Aspekte der Einsatzplanung werden praxisorientiert behandelt. In logischen Schritten wird der Weg zu einem gleichermaßen wirksamen wie wirtschaftlichen Personaleinsatz dargestellt.

Inhalte u. a.

- Brutto- und nettoverfügbare Arbeitszeiten
- Direkte und indirekte Pflegezeiten
- Faktoren zum Gelingen des Dienstplans
- Mitarbeiterstruktur nach Voll- und Teilzeit
- Fehlzeiten-Management
- Das Direktionsrecht des Arbeitgebers
- Praxistaugliche Arbeitszeitmodelle

Zielgruppe

Einrichtungsleitung, Geschäftsführung, Qualitätsmanagement, Pflegedienstleitung

Referenten



Michael Wipp
 Geschäftsführer WippCare, Buchautor, Referent und Experte für Dienstplanung und Qualitätsmanagement. Seit mehr als 30 Jahren auf

verschiedenen Führungspositionen tätig – mit detaillierten Branchenkenntnissen.



Peter Sausen
 Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht sowie Inhaber der Kanzlei STEINRÜCKE . SAUSEN mit Büros in Köln und Berlin; Dozent und Fachautor

für Arbeitsrecht, Lehrbeauftragter für Arbeitsrecht und Personalführung der Fachhochschule der Wirtschaft (FHDW). Er berät und vertritt bundesweit private und gemeinnützige Träger zu allen arbeitsrechtlichen Fragestellungen.

eLearning | Controlling und Kennzahlen in der stationären Pflege | Einzelkurs

Dauer: 127 Minuten
Preis: 149 EUR inkl. MwSt.
Link: vinc.li/kurs9

Der EEE, die neuen Personalschlüssel und wegbrechende Pflegegradstrukturen haben die Rahmenbedingungen des betrieblichen Handelns für die Einrichtungen grundlegend verändert. Lernen Sie, welche Steuerungs- und Controlling-Elemente in diesem Umfeld in welcher Form angepasst werden müssen, um Ihren Betrieb weiterhin wirtschaftlich erfolgreich zu führen.

Inhalte u. a.

- Der Rothgang-Effekt
- Einrichtungseinheitliche Eigenanteile Personalsteuerung nach den Pflegegestärkungsgesetzen
- Erlösorientierte Personalschlüssel
- Deckungsbeiträge je Pflegegrad
- Steuerungssysteme
- Ausblick auf Pflegesatzverhandlungen

Zielgruppe

Einrichtungsleitung, Geschäftsführung, Leitung Controlling, Mitarbeiter Controlling

Referent



Kip Sloane
Master of Business Administration (MBA) & Berater im Team der rosenbaum nagy Unternehmensberatung in Köln. Beratungserfahrung in der ambulanten und stationären Altenhilfe.

eLearning | Pflegesatzverhandlungen stationär seit dem PSG III | Einzelkurs

Dauer: 144 Minuten
Preis: 149 EUR inkl. MwSt.
Link: vinc.li/kurs26

Die Pflegesatzverhandlung ist ein entscheidender Baustein für den wirtschaftlichen Erfolg einer Pflegeeinrichtung. In diesem Kurs werden die Grundlagen beleuchtet, aber auch die aktuelle Rechtslage und zukünftig mögliche Entwicklungen praxisgerecht dargestellt. Erhalten Sie einen soliden Überblick über die Vorbereitung und Durchführung einer erfolgreichen Pflegesatzverhandlung.

Inhalte

- Grundlagen
- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Unternehmerlohn und Wagniszuschlag
- Die Nachweisebene
- Exkurs: Unterschreitungen
- Einrichtungs-einheitlicher Eigenanteil

Zielgruppe

Geschäftsführung, Einrichtungsleitung, Fachbereichsleitung

Referent



Hinrich Christophers
RA Hinrich Christophers, MBA, Partner der Kanzlei Steinmeyer & Partner mbB in Hamburg. Hinrich Christophers berät seit mehr als 10 Jahren Leistungserbringer zu allen rechtlichen Fragen rund um den Pflegebetrieb. Er unterstützt bundesweit private und gemeinnützige Träger bei Investitionskosten- und Pflegesatzverhandlungen.

eLearning | Vom Pflegeheim zum Komplexanbieter | Intensiv-Lehrgang

Dauer: ca. 6 Stunden
Preis: 499 EUR inkl. MwSt.
Link: ab Februar 2019 verfügbar

Eingebettet in das richtige Gesamtkonzept, kann die stationäre Altenhilfe zukünftig weiter an Attraktivität gewinnen. Denn der Ruf nach echten sektorenübergreifenden Lösungen wird immer lauter – die Pflegeeinrichtung als Kompetenzzentrum im Quartier. Lernen Sie, wie der Aufbau von Versorgungsketten aus stationären, teilstationären und ambulanten Angeboten gelingt.

Inhalte

- Pflegekonzepte der Zukunft: Rechtliche Stolpersteine umgehen
- Vernetzte Wohnangebote im Detail
- Personaleinsatzplanung und Personalgewinnung in neuen Versorgungskonzepten
- Hybrid erweitern – neue Optionen für Pflegeheimbetreiber

Zielgruppe

Geschäftsführer, Regionaldirektoren, Einrichtungsleiter, Träger, leitende Mitarbeiter der stationären und teilstationären Altenhilfe

Referenten



Kai Tybussek



Stephan Dzulko



Mathias Pews

eLearning | Das Begutachtungsverfahren in der Altenpflege | Einzelkurs

Dauer: 78 Minuten
Preis: 99 EUR inkl. MwSt.
Link: vinc.li/kurs15

Im Seminar lernen Sie zunächst das Neue Begutachtungsinstrument (NBI) und seine Systematik sowie die grundlegenden Veränderungen zum vorherigen Verfahren kennen. Mittels einer Fallkonstellation werden anschließend alle Schritte einer Begutachtung, inklusive der Ermittlung des Pflegegrades, praktisch durchgeführt.

Inhalte

- Einführung + Definition des neuen Pflegebedürftigkeitsbegriffes
- Das neue Begutachtungsinstrument
- Einschätzung der Selbstständigkeitsgrade
- Fallkonstellation
- Berechnung und Pflegegradbestimmung

Zielgruppe

Pflegedienstleitung (PDL), Wohnbereichsleitung (WBL), Qualitätsmanagement (QMB), Pflegefachkräfte

Referentin



Sabine Hindrichs
Leiterin des Stuttgarter Büros für Verfahrenspflege und Pflegefachberatung. Ausgebildete Pflegedienstleitung mit Schwerpunkt

Gerontopsychiatrie und Verfahrenspflege nach dem Werdenfelser Weg. Dozentin für Aus- und Weiterbildung in der Altenhilfe.

eLearning | Pflegegradmanagement in der Praxis nach dem PSG II | Einzelkurs

Dauer: 78 Minuten
Preis: 99 EUR inkl. MwSt.
Link: vinc.li/kurs7

In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie Ihr Pflegegradmanagement proaktiv gestalten und lernen Methoden zur Analyse der aktuellen Pflegegradverteilung kennen. Anhand praktischer Beispiele erlernen Sie die Berechnung des Heimentgeltes und lernen den Prozess der Begutachtung von Antragsstellung über Vorbereitung, Begleitung und Begutachtung kennen.

Inhalte

- Herausforderung an das Pflegegradmanagement 2017
- Proaktives Pflegegradmanagement gestalten
- Abrechnungen, Pflegegradverteilung und Personalberechnung
- Antragsstellung, Widerspruchsverfahren und Pflegegradüberprüfung
- Wie Sie den Change Management Prozess erfolgreich einleiten und umsetzen

Zielgruppe

Pflegedienstleitung (PDL), Wohnbereichsleitung (WBL), Qualitätsmanagement (QMB), Pflegefachkräfte

Referentin



Sabine Hindrichs
Leiterin des Stuttgarter Büros für Verfahrenspflege und Pflegefachberatung. Ausgebildete Pflegedienstleitung mit Schwerpunkt

Gerontopsychiatrie und Verfahrenspflege nach dem Werdenfelser Weg. Dozentin für Aus- und Weiterbildung in der Altenhilfe.

eLearning | Als Führungskraft erfolgreich in der Pflege | Einzelkurs

Dauer: 155 Minuten
Preis: 99 EUR inkl. MwSt.
Link: vinc.li/kurs16

Sie sind Führungskraft in der Pflege? Das bedeutet eine ganz besondere Herausforderung. Denn es gilt nicht nur, den Arbeitsalltag zu organisieren, heterogene Teams zusammenzuschweißen und Konflikte zu lösen, sondern auch bei steigender Arbeits- und Organisationslast das Team und sich selbst vor Burnout zu schützen.

Inhalte

- Begriffsdefinition, Führungsverhalten, Führungsstile
- Anforderungen an Führungskräfte
- Smarte Ziele setzen
- Lokomotion & Kohäsion:
- Mitarbeiter miteinbeziehen
- Konfliktmanagement

Zielgruppe

Pflegedienstleitung (PDL), Wohnbereichsleitung (WBL), Einrichtungsleitung

Referentin



Dr. Judith Borgwart
ComIntelligence. 10 Jahre Pflegeerfahrung. Dr. Judith Borgwart gibt Seminare und Coachings für zahlreiche Kliniken und übt eine regelmäßige Seminartätigkeit für Anbieter im Bereich

Pflege und Gesundheit aus. www.comintelligence.de

eLearning | Menschen mit Demenz begleiten | Einzelkurs

Dauer: 68 Minuten
Preis: 69 EUR inkl. MwSt.
Link: vinc.li/kurs6

Demenziell Erkrankte bedeuten eine besondere Herausforderung für Pflegekräfte, soziale Betreuungskräfte und Angehörige. Erfahren Sie in diesem Seminar anhand theoretischer Hintergrundinformationen sowie praktischer Beispiele, welche innere Haltungen, Fertigkeiten und Verhaltensweisen helfen, das Leben und Arbeiten mit Menschen mit Demenz zu erleichtern und zu verbessern.

- Inhalte**
- Symptome, Ursache und Häufigkeiten von Demenz
 - Betroffene Gehirnbereiche
 - Regeln für den Umgang mit Demenz
 - Praktische Umsetzung der Inhalte in der Pflege

Zielgruppe
 Mitarbeiter Soziale Betreuung, zusätzliche Betreuungskräfte, Pflegehilfskräfte, Pflegefachkräfte, Ehrenamtliche, Privatpersonen

Referent



Uwe Hoppe
 ausgebildeter Heimleiter und seit 1990 Regisseur für Lehrfilme für die Altenhilfe. Seit 2000 Coach und Supervisor in Altenpflegeheimen, spezialisiert auf das Thema „Demenz“, arbeitet seit 2009 ehrenamtlich in der Alzheimer-Gesellschaft Hannover.

eLearning | Spielend aktiv in der Sozialen Betreuung | Einzelkurs

Dauer: 74 Minuten
Preis: 69 EUR inkl. MwSt.
Link: vinc.li/kurs17

Für Mitarbeiter in der sozialen Betreuung sind Spiele eine gute Möglichkeit, die Menschen in ihrer (teil)stationären Einrichtung zu aktivieren. In diesem praxisorientierten Seminar lernen Sie, nach welchen Kriterien Sie Spiele auswählen, welches Spiel zu welcher Situation und welchem Menschen passt und welche Regeln Sie als Spielleiter beherzigen sollten. Sie werden lernen, wie Sie themenorientiert spielen, sodass Sie die gleichen Spiele immer wieder neu und unterschiedlich einsetzen können.


- Inhalte**
- Spielen im Alter
 - Was Spiele können
 - Würfel, Karten & Ideen – Spiele auswählen
 - Regeln für die Spielleitung
 - Themenorientiert spielen

Zielgruppe
 Mitarbeiter Soziale Betreuung, zusätzliche Betreuungskräfte, Leitung Soziale Betreuung

Referentinnen



Bettina Jasper
 Dipl. Sozialpädagogin, Buch- und Spieleautorin, Lehrkraft der Altenpflegeschule Sancta Maria in Bühl, Dozentin für Seminare und Workshops



Andrea Friese
 Pädagogin, promovierte Erziehungswissenschaftlerin. Spiel- und Buchautorin, Referentin für Aktivierung und Hirntraining.

eLearning | Expertenstandard „Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz“ | Einzelkurs

Dauer: 110 Minuten
Preis: 99 EUR inkl. MwSt.
Link: vinc.li/kurs1

Der Expertenstandard nimmt erstmalig nicht das „Was“ wir tun, sondern das „Wie“ wir etwas tun, in der Arbeit mit Menschen in den Fokus. Die Kriterien des Expertenstandards erfordern eine Reflektion auf allen Ebenen einer Pflegeeinrichtung. Lernen Sie die Kernpunkte der einzelnen Standardebenen und ihre Auswirkungen auf die Pflegepraxis kennen.

- Inhalte u. a.**
- Theoretische Grundlagen und Zielsetzung
 - Standardebenen
 - Erfassen von Unterstützungsbedarfen in der Beziehungsgestaltung
 - Verstehenshypothese bilden und Maßnahmenplan erstellen
 - Informieren, Anleiten, Beraten
 - Angebote durchführen, koordinieren und sicherstellen
 - Wirksamkeit überprüfen und Maßnahmen anpassen


Zielgruppe
 Pflegedienstleitung, Wohnbereichsleitung, Qualitätsmanagement, Pflegefachkräfte

Referentin



Heike Jurgschat-Geer
 Beratung im Gesundheitswesen und Entwicklung, Veränderung, Implementierung von Kernprozessen in Pflegeeinrichtungen. Seit Ende der 1990er-Jahre praktische Umsetzung von Betreuungs- und Pflegekonzepten in Pflegeeinrichtungen.

Referentin



Heike Jurgschat-Geer
 Beratung im Gesundheitswesen und Entwicklung, Veränderung, Implementierung von Kernprozessen in Pflegeeinrichtungen. Seit Ende der 1990er-Jahre praktische Umsetzung von Betreuungs- und Pflegekonzepten in Pflegeeinrichtungen.

eLearning | Expertenstandard Dekubitusprophylaxe | Einzelkurs

Dauer: 77 Minuten
Preis: 99 EUR inkl. MwSt.
Link: vinc.li/kurs28

Der Expertenstandard greift aktuelle Fachdiskussionen wie beispielsweise die Entbürokratisierung in der Pflege auf. Daraus entstehen neue Sichtweisen und Schwerpunkte, die dazu anregen, die bisherigen Vorgehensweisen und Verfahren in der Pflegepraxis grundlegend zu überdenken. Das Seminar ordnet die Aktualisierung in den Gesamtkontext ein und erklärt systematisch die einzelnen Standardebenen.

- Inhalte**
- Einordnung und Grundlagen
 - Das Risiko einschätzen
 - Maßnahmen ableiten
 - Ergebnisse messen und auswerten
 - Zusammenfassung

Zielgruppe
 Pflegedienstleitung, Wohnbereichsleitung, Qualitätsmanagement, Pflegefachkräfte

eLearning | Das Begutachtungsinstrument in der Sozialen Betreuung | Einzelkurs

Dauer: 85 Minuten
Preis: 99 EUR inkl. MwSt.
Link: vinc.li/kurs18

Die Mitarbeiter der Sozialen Betreuung unterstützen die Pflegefachkräfte im Management der Pflegegrade durch gezielte und aussagekräftige Informationen. Sie erfahren, welche Informationen für das Neue Begutachtungsinstrument (NBI) benötigt werden, wie Sie diese optimal dokumentieren und wie Sie Maßnahmen für die Gruppen- oder Einzelbetreuung aus dem NBI ableiten.

- Inhalte**
- Systematik des NBI
 - Modul Mobilität
 - Modul Kognition und Kommunikation
 - Modul Psychische Problemlagen
 - Modul Selbstversorgung
 - Alltagsleben und soziale Kontakte
 - Dokumentation im Pflege- und Betreuungsbericht

Zielgruppe
 Leitung Soziale Betreuung, Mitarbeiter Soziale Betreuung, zusätzliche Betreuungskräfte

eLearning | Gute Ergebnisse in der Sozialen Betreuung | Einzelkurs

Dauer: 77 Minuten
Preis: 99 EUR inkl. MwSt.
Link: vinc.li/kurs2

Das Neue Begutachtungsinstrument (NBI) ermöglicht es den Pflege- und Betreuungsteams, die Bedarfe und Ergebnisse für Pflege- und Betreuungsprozesse einzuschätzen. In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie das NBI für die Soziale Betreuung optimal nutzen.

- Inhalte**
- Prozessgrundlagen
 - Bedarf feststellen
 - Bedarf und Bedürfnisse als Grundlage der Leistungsplanung
 - Leistungen vereinbaren
 - Leistungen erbringen
 - Ergebnisse auswerten

Zielgruppe
 Leitung Soziale Betreuung, Mitarbeiter Soziale Betreuung, zusätzliche Betreuungskräfte

Referentinnen



Bettina Jasper
Dipl. Sozialpädagogin, Buch- und Spieleautorin, Lehrkraft der Altenpflegeschule Sancta Maria in Bühl, Dozentin für Seminare und Workshops



Andrea Friese
Pädagogin, promovierte Erziehungswissenschaftlerin. Spiel- und Buchautorin, Referentin für Aktivierung und Hirntraining.

eLearning | Bewegter Alltag in der Sozialen Betreuung | Einzelkurs

Dauer: 90 Minuten
Preis: 69 EUR inkl. MwSt.
Link: vinc.li/kurs19

Bewegung ist eine Kernkompetenz für die Alltagsbewältigung, erst recht für Senioren. Denn gerade im Pflegealltag gibt es häufig zu wenig Bewegung. In diesem Seminar lernen Sie unter anderem, welche Kernkompetenzen der Bewegung für die Alltagsbewältigung von Senioren wichtig sind und wie Sie sie trainieren können. Sie lernen Rahmenbedingungen für Bewegungsübungen kennen, bekommen Ideen für Bewegungsförderung und lernen, welche Materialien und Themen Sie hierfür nutzen können, um mehr Bewegung in den Alltag zu integrieren.

- Inhalte**
- Bewegen gehört zum Alltag
 - Hochaltrige Menschen in Bewegung bringen
 - Motorische Kompetenzen erhalten
 - Mit Einschränkungen umgehen
 - Rahmenbedingungen für Bewegungsübungen

Zielgruppe
Mitarbeiter Soziale Betreuung, zusätzliche Betreuungskräfte, Leitung Soziale Betreuung

eLearning | Biografiearbeit | Einzelkurs

Dauer: 106 Minuten
Preis: 69 EUR inkl. MwSt.
Link: vinc.li/kurs3

Biografiearbeit ist aus der Altenpflege nicht mehr wegzudenken. In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie in der Biografiearbeit vorgehen, wie Sie Informationen zur Lebensgeschichte auch von demenziell Erkrankten erhalten, welche Materialien Sie hierbei einsetzen können, was bei der Biografiearbeit zu beachten ist und wie gewonnene Informationen für die Pflege und Soziale Betreuung genutzt werden können.

- Inhalte**
- Das Langzeitgedächtnis
 - Begriffserklärungen
 - Biografische Modelle
 - Biografiearbeit in der Einzelbetreuung
 - Chancen und Risiken der Biografiearbeit

Zielgruppe
Mitarbeiter Soziale Betreuung, zusätzliche Betreuungskräfte, Pflegehilfskräfte, Pflegefachkräfte, Leitung Soziale Betreuung

eLearning | Themenorientiert aktivieren in der Sozialen Betreuung | Einzelkurs

Dauer: 68 Minuten
Preis: 69 EUR inkl. MwSt.
Link: vinc.li/kurs20

Bei der Aktivierung von Senioren ist es besonders wichtig, den Teilnehmern den Sinn, den sogenannten „Roten Faden“, der Übungen zu vermitteln. In diesem Seminar lernen Sie nicht nur, wie Sie einzelne Aktivitäten in einen großen Zusammenhang bringen und so alte Menschen auch zu Übungen animieren, die sie sonst eher ungern machen, sondern auch, warum Ihnen der „Rote Faden“ bei der zielgerichteten Gestaltung Ihrer Arbeit hilft und wie Sie überhaupt Themen finden.

- Inhalte**
- Der rote Faden in Aktivierungseinheiten
 - Hinweise zur Gestaltung
 - Aktivitäten abwechslungsreich und effektiv zusammenstellen
 - Themen und Anschauungsmaterialien finden

Zielgruppe
Mitarbeiter Soziale Betreuung, zusätzliche Betreuungskräfte, Leitung Soziale Betreuung

Referentinnen



Bettina Jasper
Dipl. Sozialpädagogin, Buch- und Spieleautorin, Lehrkraft der Altenpflegeschule Sancta Maria in Bühl, Dozentin für Seminare und Workshops



Andrea Friese
Pädagogin, promovierte Erziehungswissenschaftlerin. Spiel- und Buchautorin, Referentin für Aktivierung und Hirntraining.

eLearning | Gedächtnistraining für Senioren | Einzelkurs

Dauer: 66 Minuten
Preis: 69 EUR inkl. MwSt.
Link: vinc.li/kurs21

Gerade bei alten Menschen lassen Merk- und Auffassungsgabe häufig nach. Fördern Sie deshalb gezielt die geistigen und kognitiven Fähigkeiten von Senioren. Aufbauend auf den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen lernen Sie in diesem Seminar, wie Sie Übungseinheiten zum Gedächtnistraining gestalten und durchführen.

- Inhalte**
- Die Teilnehmer und Teilnehmvoraussetzungen
 - Die Räumlichkeiten
 - Die inhaltliche Gestaltung
 - Der Aufbau einer Trainingsstunde
 - Die Durchführung – Regeln für die Pflegekraft

Zielgruppe
Mitarbeiter Soziale Betreuung, zusätzliche Betreuungskräfte, Leitung Soziale Betreuung

eLearning | Intensiv-Lehrgang für die Soziale Betreuung | Intensiv-Lehrgang

Dauer: 404 Minuten
Preis: 299 EUR inkl. MwSt.
Link: vinc.li/kurs22

Mit den Inhalten dieses Intensiv-Lehrgangs erlernen Mitarbeiter der Sozialen Betreuung umfassende Kenntnisse und Fachwissen, um die Aktivierung und Betreuung von Senioren ganzheitlich, sinnhaft, abwechslungsreich und zielgerichtet durchzuführen. Der Lehrgang bündelt insgesamt fünf Einzelkurse.

- Inhalte**
- Biografiearbeit
 - Bewegter Alltag in der Sozialen Betreuung
 - Themenorientiert aktivieren in der Sozialen Betreuung
 - Gedächtnistraining für Senioren
 - Spielend aktiv in der Sozialen Betreuung

Zielgruppe
Mitarbeiter Soziale Betreuung, zusätzliche Betreuungskräfte, Leitung Soziale Betreuung

eLearning | 16h Pflichtfortbildung soziale Betreuung | Einzelkurs

Dauer: 966 Minuten
Preis: 149 EUR inkl. MwSt.
Link: vinc.li/kurs4

Mit den Inhalten dieses Intensiv-Lehrgangs erlernen Mitarbeiter der Sozialen Betreuung umfassende Kenntnisse und Fachwissen, um die Aktivierung und Betreuung von Senioren ganzheitlich, sinnhaft, abwechslungsreich und zielgerichtet durchzuführen. Mit diesem Seminar erfüllen Sie Ihre jährliche Fortbildungspflicht nach § 53c SGB XI.

- Inhalte u. a.**
- Expertenstandard „Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz“
 - Mobilitätsförderung im Alltag
 - Das Begutachtungsinstrument in der Sozialen Betreuung
 - Humorvoll arbeiten und die eigene Resilienz stärken
 - Integrative Validation nach Richard
 - Bewegter Alltag in der Sozialen Betreuung

Zielgruppe
Mitarbeiter Soziale Betreuung, zusätzliche Betreuungskräfte

Referenten



Heike Jurgschat-Geer



Bettina M. Jasper



Andrea Friese



Uwe Hoppe

und viele mehr

eLearning | Der Regelkreis der Einsatzplanung | Einzelkurs

Dauer: 202 Minuten
Preis: 99 EUR inkl. MwSt.
Link: vinc.li/kurs5

Wie lässt es sich vermeiden, dass im Zuge der Dienstplanung immer wieder Mitarbeiter aus dem „Frei“ geholt werden müssen, Überstunden oder geteilte Dienste anfallen? Lernen Sie die Strukturen, Bedingungen und arbeitsrechtlichen Grundlagen kennen, die nötig sind, um eine verlässliche Dienstplanung nicht nur für die Mitarbeiter, sondern auch die Bewohner sicherzustellen.

Inhalte u. a.

- Brutto- und nettoverfügbare Arbeitszeiten
- Direkte und indirekte Pflegezeiten
- Faktoren zum Gelingen des Dienstplan
- Mitarbeiterstruktur nach Voll- und Teilzeit
- Fehlzeiten-Management
- Das Direktionsrecht des Arbeitgebers
- Praxistaugliche Arbeitszeitmodelle

Zielgruppe

Pflegedienstleitung, Wohnbereichsleitung

Referenten



Michael Wipp
 Geschäftsführer WippCare, Buchautor, Referent und Experte für Dienstplanung und Qualitätsmanagement. Seit mehr als 30 Jahren auf verschiedenen Führungspositionen tätig – mit detaillierten Branchenkenntnissen.



Peter Sausen
 Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht sowie Inhaber der Kanzlei STEINRÜCKE . SAUSEN mit Büros in Köln und Berlin; Dozent und Fachautor für Arbeitsrecht, Lehrbeauftragter für Arbeitsrecht und Personalführung der Fachhochschule der Wirtschaft (FHDW). Er berät und vertritt bundesweit private und gemeinnützige Träger zu allen arbeitsrechtlichen Fragestellungen.

eLearning | „Die neuen Instrumente und Verfahren zur Qualitätsprüfung“ | Einzelkurs

Dauer: 90 Minuten
Preis: 99 EUR inkl. MwSt.
Link: ab Februar 2019 verfügbar

Die neue externe Qualitätssicherung stellt die Ergebnisqualität in den Mittelpunkt der Betrachtung. Dazu wurde die Qualitätsprüfung durch den MDK komplett neu entwickelt. In diesem Seminar lernen Sie die neue MDK-Prüfung kennen und erhalten wertvolle Tipps für eine gute Vorbereitung.

Inhalte u. a.

- Die Erfassung der Daten für die Ergebnisindikatoren
- Ablauf der Regelprüfung durch den MDK
- Die neue Bewertungssystematik in der Prüfung
- Die Inhalte der 6 Prüfbereiche
- Die Plausibilitätsprüfung als Bestandteil der MDK-Prüfung
- Die Darstellung der Ergebnisse

Zielgruppe

Geschäftsführung, Einrichtungsleitung, Fachbereichsleitung, Pflegedienstleitung

Referentin



Heike Jurgschat-Geer
 Beratung im Gesundheitswesen und Entwicklung, Veränderung, Implementierung von Kernprozessen in Pflegeeinrichtungen. Seit Ende der 1990er-Jahre praktische Umsetzung von Betreuungs- und Pflegekonzepten in Pflegeeinrichtungen.

Teilnahmebedingungen und AGBs der Seminare

Teilnahmegebühren

In den Teilnahmegebühren enthalten sind die Konferenzunterlagen (Download), die Konferenzgetränke, ein Mittagessen, die Kaffeepausen.

Anmeldung

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt und schriftlich bestätigt. Nach Erhalt der Teilnahmebestätigung/Rechnung ist die Teilnahmegebühr bis spätestens vier Wochen vor der Veranstaltung zu überweisen – später eingehende Anmeldungen sind sofort nach Erhalt der Teilnahmebestätigung/Rechnung zu begleichen.

Rücktritt

Stornierungen müssen schriftlich erfolgen und werden vom Veranstalter bestätigt. Bis vier Wochen vor Kongressbeginn ist ein Storno der Anmeldung kostenfrei möglich. Bereits überwiesene Gebühren werden in diesem Fall zurück erstattet. Bei Stornierungen eingehend nach diesem Zeitpunkt wird eine Stornogebühr in Höhe von 40 % der Teilnahmegebühr fällig. Bei Nichtteilnahme ohne Stornierung oder bei einer Absage innerhalb von zwei Wochen vor Kongressbeginn ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten. Es ist jedoch jederzeit möglich, eine/n Ersatzteilnehmer/in zu benennen. Der Veranstalter behält sich Programmänderungen aus dringendem Anlass oder die Absage der Veranstaltung (auch in Teilen) vor. In diesem Zusammenhang ggf. anfallende Stornogebühren Dritter (z. B. für Hotelbuchungen, Bahn- oder Flugtickets) werden nicht erstattet.

Datenschutz

Vincentz Network erstellt im Rahmen der Veranstaltung eine Teilnehmerliste, die folgende Informationen enthält: Name der Einrichtung, Teilnehmername, berufliche Funktion des Teilnehmers, Adresse (Straße, PLZ, Ort) der Einrichtung. Diese Teilnehmerliste wird allen Teilnehmern und Sponsoren/ Ausstellern der Veranstaltung zur Verfügung gestellt, welche diese auch für postalische Werbezwecke nutzen möchten. Ein Widerspruch gegen die Veröffentlichung der Daten und der Weitergabe für Werbezwecke ist jederzeit bis 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn möglich. Der Widerspruch muss schriftlich erfolgen an: Vincentz Network GmbH & Co. KG, Veranstaltungsdienste Altenhilfe, Plathnerstr. 4c, 30175 Hannover oder per E-Mail an: veranstaltungen@vincentz.net.

Foto- und Videoaufnahmen

Vor Ort werden für die Veröffentlichung in Presseberichterstattung/zu Werbezwecken Foto-/Videoaufnahmen vom Veranstaltungsgeschehen gemacht. Mit der Anmeldung erklären Sie sich mit der Verwendung der Aufnahmen durch Vincentz Network zu o.g. Zwecken einverstanden.

Veranstalter

Vincentz Network GmbH & Co. KG
 Event Management Altenhilfe
 Plathnerstraße 4c
 30175 Hannover

Veranstaltungsorte

Berlin

Park Inn by Radisson Alexanderplatz
 Alexanderplatz 7
 10178 Berlin

Düsseldorf/Ratingen

Holiday Inn Düsseldorf Airport-Ratingen
 Broichhofstraße 3
 40880 Ratingen

Hannover

Leonardo Hotel Hannover
 Tiergartenstr. 117
 30559 Hannover

Stuttgart

Steigenberger Graf Zeppelin
 Arnulf-Klett-Platz 7
 70173 Stuttgart

Frankfurt a. Main/ Bad Nauheim

Dolce Bad Nauheim
 Elvis-Presley-Platz 1
 61231 Bad Nauheim

Hamburg

Holiday Inn Hamburg
 Billwerder Neuer Deich 14
 20539 Hamburg

Nürnberg

Park Inn by Radisson Nürnberg
 Sandstr. 2-8
 90443 Nürnberg

Leipzig

Seaside Park Hotel Leipzig
 Richard-Wagner-Straße 7
 04109 Leipzig

Köln

Leonardo Royal Hotel Köln
 Am Stadtwald, Dürener Str. 287
 50935 Köln

Hotelempfehlung

s. Website: www.vincentz-akademie.de

Hiermit melde ich mich/melden wir unsere/n Mitarbeiter/in verbindlich zur Teilnahme an (bitte ankreuzen): Alle Preise verstehen sich zzgl. 19% MwSt.. Die Teilnahmegebühren erkenne/n ich/wir an und werde/n die Gebühren nach Erhalt der Rechnung bei Fälligkeit überweisen.

Seminar 1 Der verlässliche Dienstplan

- 09.05.2019 Nürnberg
- 14.05.2019 Hannover
- 23.05.2019 Hamburg

Seminar 2 QM Update 2019

- 07.05.2019 Nürnberg
- 22.05.2019 Hamburg
- 05.06.2019 Stuttgart
- 12.06.2019 Frankfurt a.M./Bad Nauheim
- 17.06.2019 Düsseldorf/Ratingen
- 26.06.2019 Leipzig
- 01.07.2019 Köln

Seminar 3 Expertenstandard Demenz

- 14.05.2019 Hannover
- 04.06.2019 Stuttgart
- 27.06.2019 Leipzig
- 03.07.2019 Köln

Seminar 4 PDL Update 2019

- 09.04.2019 Berlin
- 08.05.2019 Nürnberg
- 19.06.2019 Düsseldorf/Ratingen
- 02.07.2019 Köln

Seminar 5 Personalberechnung Pflegegrade

- 16.05.2019 Hannover
- 23.05.2019 Hamburg
- 13.06.2019 Frankfurt a.M./Bad Nauheim

Seminar 6 Update Praxisanleitung 2019

- 11.04.2019 Berlin
- 21.05.2019 Hamburg
- 06.06.2019 Stuttgart

Seminar 7 Personal & Entwicklung neu denken

- 15.05.2019 Hannover
- 11.06.2019 Frankfurt a.M./Bad Nauheim
- 25.06.2019 Leipzig

Seminar 8 Dienst- und Einsatzplanung amb.

- 11.06.2019 Frankfurt a.M./Bad Nauheim
- 19.06.2019 Düsseldorf/Ratingen
- 01.07.2019 Köln

Seminar 9 Betriebswirtschaft Tagespflege

- 11.04.2019 Berlin
- 08.05.2019 Nürnberg
- 02.07.2019 Köln

Seminar 10 Controlling & Kennzahlen amb.

- 10.04.2019 Berlin
- 21.05.2019 Hamburg
- 13.06.2019 Frankfurt a.M./Bad Nauheim

Seminar 11 Ambulant betreute WGs

- 09.04.2019 Berlin
- 05.06.2019 Stuttgart
- 27.06.2019 Leipzig
- 03.07.2019 Köln

Seminar 12 Ambulantes Management

- 11.04.2019 Berlin
- 09.05.2019 Nürnberg
- 15.05.2019 Hannover
- 04.06.2019 Stuttgart
- 18.06.2019 Düsseldorf/Ratingen

Seminar 13 PDL in der Tagespflege

- 22.05.2019 Hamburg
- 06.06.2019 Stuttgart
- 25.06.2019 Leipzig

Seminar 14 Tagespflege Powertag

- 10.04.2019 Berlin
- 17.06.2019 Düsseldorf/Ratingen

Seminar 15 Aufbau Quartierszentren

- 07.05.2019 Nürnberg
- 12.06.2019 Frankfurt a.M./Bad Nauheim
- 26.06.2019 Leipzig

Seminar 16 Indikatoren gestützte Qualitätsprüfungen

- 10.04.2019 Berlin
- 14.05.2019 Hannover
- 22.05.2019 Hamburg
- 12.06.2019 Frankfurt a.M./Bad Nauheim
- 02.07.2019 Köln

Seminar 17 Controlling- und Steuerungsinstrumente

- 09.04.2019 Berlin
- 07.05.2019 Nürnberg
- 01.07.2019 Köln

Seminar 18 Digitales Recruiting

- 09.05.2019 Nürnberg
- 15.05.2019 Hannover
- 19.06.2019 Düsseldorf/Ratingen

Seminar 19 Personalkosten-Controlling

- 23.05.2019 Hamburg
- 05.06.2019 Stuttgart
- 18.06.2019 Düsseldorf/Ratingen

Seminar 20 Steuertipps für stat. Einrichtungen

- 21.05.2019 Hamburg
- 17.06.2019 Düsseldorf/Ratingen
- 25.06.2019 Leipzig

Seminar 21 Grundlagen zur Finanzierung

- 06.06.2019 Stuttgart
- 26.06.2019 Leipzig

Seminar 22 Pflegesatzverhandlungen stationär

- 08.05.2019 Nürnberg
- 13.06.2019 Frankfurt a.M./Bad Nauheim

Seminar 23 Die neue Pflegeausbildung

- 16.05.2019 Hannover
- 04.06.2019 Stuttgart

Seminar 24 Wirtschaften im Verpflegungsmanagem.

- 27.06.2019 Leipzig
- 03.07.2019 Köln

Seminare 1-7
 Frühbucher bis 28.02.2019: 199 EUR
 Normaltarif ab 01.03.2019: 259 EUR

Seminare 8-24
 Frühbucher bis 28.02.2019: 259 EUR
 Normaltarif ab 01.03.2019: 299 EUR

Alle Preise verstehen sich zzgl. MwSt.

Teilnehmer (bitte in Druckbuchstaben)

Teilnehmer 1 / Funktion

E-Mail (bitte unbedingt für Versand der Unterlagen angeben)

Teilnehmer 2 / Funktion

E-Mail (bitte unbedingt für Versand der Unterlagen angeben)

Teilnehmer 3 / Funktion

E-Mail (bitte unbedingt für Versand der Unterlagen angeben)

Anschrift des Rechnungsempfängers (ggf. Stempel):

E-Mail (bitte unbedingt angeben)

Telefon (tagsüber) für eventuelle Rückfragen

Datum, Unterschrift

Ja, ich möchte über künftige Vincenz-Veranstaltungen per E-Mail informiert werden. (Bitte E-Mail-Adresse angeben)



Heimmanager

Flexibilität steht für die Verwaltung im voll- und teilstationären Bereich sowie für die Tagespflege im Vordergrund. Stammdatenverwaltung, Statistiken und die Bargeldverwaltung lassen sich unkompliziert darstellen und vereinfachen zeitsparend das Tagesgeschäft.



Dienstplanmanager

MDK-Konformität steht beim heimbas Dienstplanmanager im Mittelpunkt. Neben den standardisierten tariflichen Regelwerken, wie z. B. BAT-KF, TVÖD oder AVR lassen sich auch hausindividuelle Vereinbarungen problemlos integrieren.



Pflegemanager

Die Pflege- und die Betreuungsdokumentation bilden die Kernmodule des Pflegemanagers.

Die Pflegedokumentation lässt sich problemlos in (teil-)stationären und ambulanten Versorgungsformen der Altenhilfe einsetzen. Bei der Entwicklung wurde viel Wert auf Flexibilität gelegt, damit sich die Software bestmöglich Ihrem Pflegemodell anpassen kann.



Finanzwesen

Das heimbas Finanzwesen besteht aus den vier Kernmodulen Finanzbuchhaltung, Anlagenbuchhaltung, Konzernrechnung und Controlling. Die Finanzbuchhaltung kann optional in einer funktionsreduzierten Version als OP-Buchhaltung erworben werden.



Ambulanter Dienst

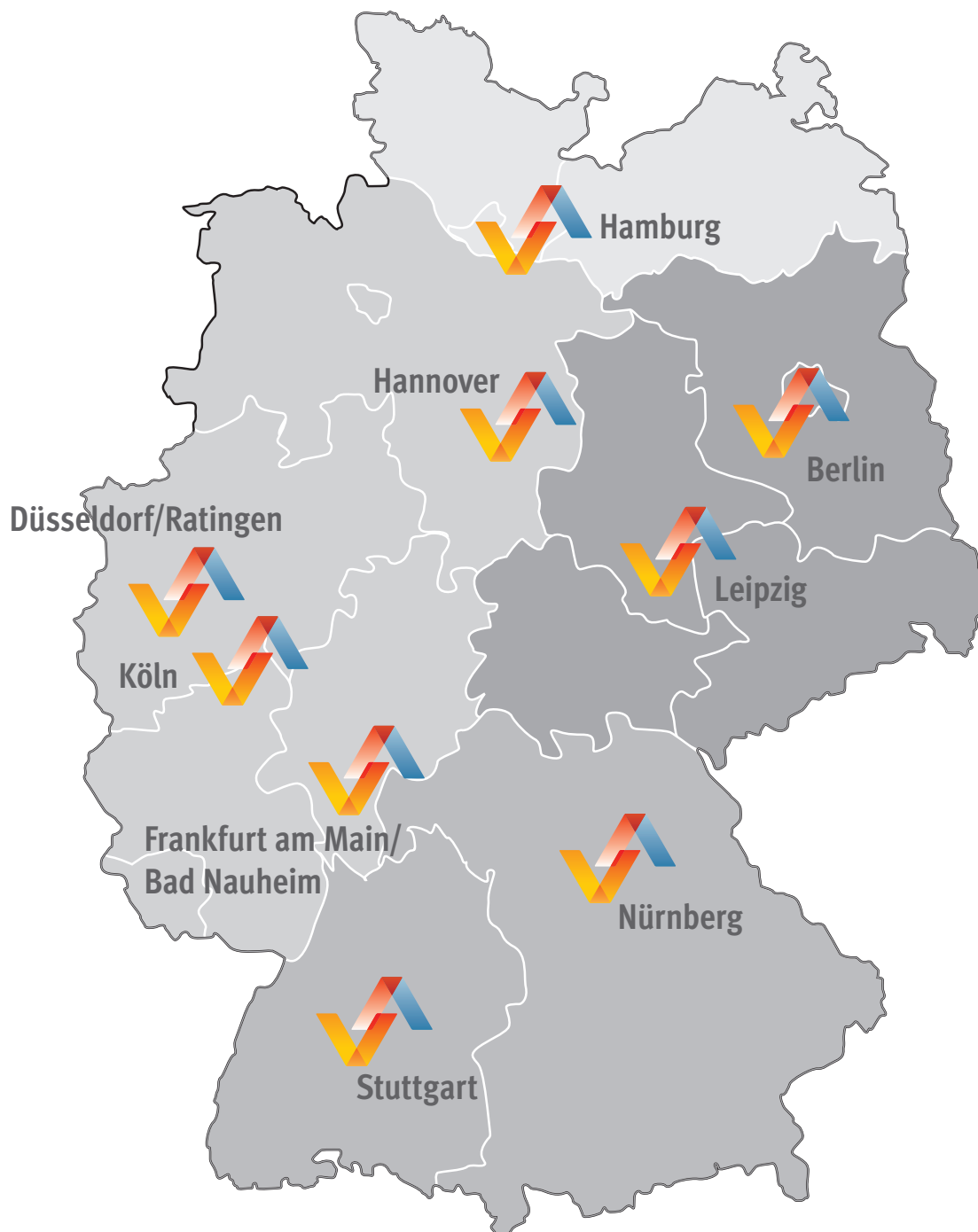
Der Ambulante Dienst von heimbas bietet Ihnen eine Komplettlösung. Beginnend mit der Interessentenüber die Klientenverwaltung bis hin zur Tourenplanung gestalten Sie effektiv und individuell Ihren täglichen Arbeitsablauf. Durch die stetige Weiterentwicklung steht Ihnen eine große Auswahl von Zusatztools zur Verfügung.



heimbas GmbH | Vietingstraße 4 | 45279 Essen
 T +49 201 / 592 290 | E info@heimbas.de
 W www.heimbas.de



Standorte auch in Ihrer Nähe ...



Vincentz Network GmbH & Co. KG
Event Management Altenhilfe
Plathnerstraße 4c
30175 Hannover
veranstaltungen@vincentz.net



www.vincentz-akademie.de